



Maisach, Gernlinden, Überacker, Rottbach, Germerswang, Malching

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 127 vom 4. Juni 2020

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung



Luft nachfüllen, dann kann's losgehen – Räuber-Kneißl-Rastplatz für Radler

Ob als Startpunkt für Einheimische oder als Haltestation für Radler ist der Räuber-Kneißl-Rastplatz an der Weinbergstraße bei Frauenberg ein Anzie-

hungspunkt. Eine herrliche Aussicht, bei Föhn bis in die Alpen, Informationen zum Räuber Kneißl und seine Zeit laden nicht nur Radler, sondern auch

den einen oder anderen zum Verweilen ein, um einen imposanten Sonnenuntergang zu genießen. Mehr zum neu eröffneten Räuber-Kneißl-

Radweg, der durch die Gemeinde führt und auch in Überacker einen weiteren Rastplatz bietet, erfahren Sie auf Seite 10. **Text/Foto: Gemeinde**

----- HEUTE LESEN SIE -----

Neuer Gemeinderat

Der neue Gemeinderat hat sich in seiner konstituierenden Sitzung für die kommenden sechs Jahre gebildet. Gleichzeitig hat er die nicht mehr im Gremium vertretenen Mitglieder verabschiedet. Wer nun neu in welchen Ausschüssen sitzt und vor allem welches Gesicht der aktuelle Gemeinderat hat, können Sie ausführlich nachlesen auf den ... **Seiten 7,8 und 9**

Bürgersprechstunde

Als neues Angebot wird die bisherige Sprechstunde vor Ort in Gernlinden von 18 bis 19 Uhr testweise ersetzt durch eine Videosprechstunde. Bürger aus der Gesamtgemeinde können mit Bürgermeister Seidl auf diese Weise Anliegen besprechen. Infos dazu auf ... **Seite 3**

Maisachs Vereine stellen sich vor

Im Mitteilungsblatt werden regelmäßig die von den Vereinen übermittelten Beiträge samt Fotos über Aktivitäten und Neuigkeiten veröffentlicht. Wegen der Corona-Krise gibt es derzeit seitens der Vereine kaum Stoff für Berichte. Die Gemeinde hat den Vereinen die Möglichkeit geben, Beiträge samt Foto zu übermitteln, um sich vorzustellen. Die in der Mai-Ausgabe begonnene Reihe wird fortgesetzt.

In dieser Ausgabe wird unter anderem auf 50 Jahre Heimatbühne Gernlinden zurückgeblickt.

Diesmal nicht berücksichtigte Artikel werden in einer der folgenden Ausgaben abgedruckt. Wir bitten die Vereine um ihr Verständnis.

Ferienprogramm – Änderungen wegen Corona-Pandemie

Maisacher 2020 Ferienprogramm

Die Durchführung des Ferienprogramms wird trotz der Corona-Pandemie weiter geplant. Gerade in der aktuellen Lage halten wir es für wichtig, den Kindern entsprechende Freuden zu bereiten. Da die Planung der Veranstaltungen für die Vereine in der derzeitigen Situation leider sehr schwierig ist, haben wir beschlossen, das Ferienprogramm in diesem Jahr nur digital herauszugeben. Hierdurch haben die Vereine länger Zeit, die aktuelle Lage zu beobachten und ihre Veranstaltungen darauf abzustimmen. Neuer Abgabetermin für die Anmeldungen der Vereine ist nun Montag, 22. Juni. Das Ferienprogrammheft erscheint dann voraussichtlich am 13. Juli auf unserer Homepage. Die

Anmeldewoche wird dann vom 20. bis zum 24. Juli sein.

Wie bitten die Vereine, soweit es aufgrund der Auflagen möglich ist, entsprechende Veranstaltungen anzubieten, unter Umständen auch mit geringeren Teilnehmerzahlen, falls eine räumliche Trennung sonst nicht möglich wäre. Die derzeitige Situation stellt eine große Belastung für Familien mit Kindern dar und entsprechende Veranstaltungen wären zumindest zur zeitweisen Entlastung eine große Erleichterung.

Bereits abgegebene Veranstaltungsanmeldungen im Rahmen des Ferienprogramms behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit. Bitte teilen Sie an die Sachbearbeiterin Christine Lindenmüller nur die geänderten Anmeldezeiten aufgrund der verschobenen Anmeldewoche mit. Die Gemeinde bedankt sich für das Verständnis für diese Änderungen und hofft, den Kindern in dieser ungewissen Zeit noch abwechslungsreiche Veranstaltungen anbieten zu können. Für Rückfragen steht Christine Lindenmüller unter 08141/937-221 oder E-Mail c.lindenmueller@maisach.de zur Verfügung. **Gemeinde**

Der Bürgermeisterbrief

Gemeinderat für Herausforderungen gut aufgestellt



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

am 4. Mai fand die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats statt. Im Vorfeld wurden mit den einzelnen Fraktionen sehr konstruktive Gespräche geführt, die eine gute Grundlage für eine fruchtbare Zusammenarbeit in den nächsten sechs Jahren schaffen konnten.

Wählerwille widerspiegeln

Wichtig war mir dabei, den Wählerwillen widerzuspiegeln, vor allem bei den einzelnen Referaten und damit bei der Möglichkeit zum selbsttätigen politischen Gestalten. In den Gesprächen hat man sich auch darauf geeinigt, für wichtige Themenbereiche zusätzliche Referate zu schaffen.

Schaffung neuer Referate

Das Referat 60+ ist aus dem Gedanken heraus entstanden, dass Menschen nach dem Ende ihrer Erwerbstätigkeit bis 70 Jahre in der Regel recht aktive Menschen sind, die auch in den Angeboten vor Ort stärker berücksichtigt werden sollen. Es ist aber auch eine Bevölkerungs-

gruppe, die durch Berufs- und Lebenserfahrung viel Potenzial in sich trägt, das in vielen ehrenamtlichen Bereichen eingebracht werden kann.

Mit den Referat *Kreativwirtschaft und Gastronomie* wollen wir diesen Geschäftsbereichen mehr Unterstützung verschaffen sowie generell ein politisches Gesicht und eine Stimme geben. Besonders der Bereich *Kreativwirtschaft* wird in seiner wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leistung meist unterschätzt und deshalb auch zu wenig beachtet.

Die Förderung einer gesunden Ernährung und des direkten Einkaufs vor Ort wollen wir durch das Referat *Landwirtschaft, Forst und regionale Nahrungsmittelerzeugung* stärker voranbringen. Das Referat soll aber besonders für unsere Landwirte ein Partner und Begleiter sein, bei allem, was eine prosperierende Region an Herausforderungen für die Landwirtschaft mit sich bringt. Hier wollen wir die Kommunikation mit unseren Landwirten verstärken. Eine weitere Gewichtung liegt auch darin, das Verständnis und Miteinander zwischen Landwirtschaft und Bevölkerung/Verbraucher positiv anwachsen zu lassen.

Das Referat *Konversion* soll das politische Gewicht neben Bürgermeister und Verwaltung erhöhen. Dies ist notwendig, da das ehemalige Militärgelände und die Konversion der Flächen, die zur Gemeinde Maisach sowie zur Stadt Fürstentfeldbruck gehören, die gesamte Entwicklung in der Region

beeinflussen. Hier gilt es, durch enge politische Zusammenarbeit Fehlentwicklungen zu vermeiden und Chancen zu nutzen.

Auch das Referat für *Personalangelegenheiten* wurde gezielt geschaffen. Diese Vertrauensposition soll zukünftig bei allen Einstellungen und Personalangelegenheiten mit eingebunden werden. Besonders wichtig war mir persönlich, dass - neben dem Personalrat, mit dem die Referentin eng zusammenarbeiten soll - unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen weiteren unabhängigen Ansprechpartner besonders auch in Vertrauensangelegenheiten haben.

Bestehende Referate modifiziert und den Herausforderungen angepasst

Beim Referat *Frauen und Familie* wurde der wachsende Anteil an Alleinerziehenden mit aufgenommen und erhält damit ein stärkeres Gewicht.

Das bisherige Referat *Umweltschutz* wurde um die wichtigen Kernthemen Klimaschutz, Trinkwasser und öffentliches Grün erweitert. Dieser Themenbereich zum Schutz der Lebensgrundlagen wurde bereits durch den Beschluss zur Schaffung einer zusätzlichen Stelle im Rathaus verstärkt. Hier erhoffe ich mir in Zusammenarbeit zwischen Fachstelle und Referat nicht nur politische Akzente, sondern besonders eine starke Öffentlichkeitsarbeit, um bei den Bürgerinnen und Bürgern für den notwendigen Bewusstseinswandel zu werben.

Neue Impulse soll auch das bisherige *Verkehrsreferat* liefern. Mit der Umbenennung in „Mobilität im öffentlichen Raum“ soll zum Ausdruck kommen, dass Prioritäten und das Miteinander der verschiedenen Nutzer des öffentlichen Raums, ob auf Straße, Radweg, Mischflächen oder Plätzen, eine erweiterte Definition erhalten sollen, die zu mehr Sicherheit und mehr Klimaschutz führt.

Das bisherige Referat für *Soziales und Senioren* baut altersmäßig auf dem Referat 60+ auf und hat als Zielgruppe die Menschen über 70 Jahre, ihren Bedarf und Angebote. Dieses Referat beschäftigt sich aber auch mit den Anliegen der Menschen mit Handicap sowie den sozialen Fragen zur Integration und Inklusion.

Mit der Benennung *Referat für Erwachsenenbildung und*

Bücherei schließt das bisherige Referat *Volkshochschule und Bücherei* nun auch die Arbeit des Brucker Forums und weiterer Bildungseinrichtungen mit ein.

Besetzungskriterien berufliche und ehrenamtliche Erfahrung

Alle 25 Referate geben Raum, um aus erworbenen Wissen heraus Impulse an den Gemeinderat heranzutragen. Deshalb standen bei der Besetzung zwei Kriterien klar im Vordergrund - berufliche Erfahrung und Erfahrung aus langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit. Aus der Wahl der einzelnen Referenten resultiert eine sehr kompetente Besetzung der Zuständigkeitsbereiche. Davon verspreche ich mir eine starke kreative Energie, die unsere Gemeinde weiterhin gut nach vorne bringt.

Bürgermeisterstellvertreter

Bei der Wahl des zweiten Bürgermeisters setzte man nicht nur auf die bewährte Arbeit des bisherigen Stelleninhabers *Roland Müller*, sondern auch auf den vorteilhaften Umstand, dass er zeitlich flexibel ist, um gerade repräsentative Termine für mich zu übernehmen. Das hat sich schon in den vergangenen Jahren sehr bewährt. So konnte ich mich mit voller Zeit und Kraft den lenkenden Aufgaben in der Gemeinde widmen. Dies wird bei der Bewältigung der Folgen der Corona-Krise noch mehr erforderlich sein.

Mit *Peter Aust als dritten Bürgermeister* habe ich einen Kommunalpolitiker mit über 18 Jahren Erfahrung an meiner Seite, der alle Orte und die Herausforderungen gut kennt. Er ver-

schafft Gernlinden, dem zweitgrößten Gemeindeteil eine gute politische Repräsentanz.

Gut aufgestellt die Herausforderungen angehen

Die Gemeinde Maisach ist für die Wahlperiode 2020-2026 sehr gut aufgestellt. Nun gilt es, die bestehenden Herausforderungen zielstrebig anzugehen. Hier liegt bedingt durch die aktuelle Krise die Priorität in Richtung Erhalt der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit klar auf der Hand. Die Vermeidung von finanziellen Einschnitten bei unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie bei den Vereinen steht klar vor der Schaffung neuer dauerhafter Aufgaben.

Eines muss uns aber allen klar sein - gerade in den Bereichen Klimaschutz, Energiewende und soziale Gerechtigkeit müssen wir weiterhin großen Anschlag leisten, damit die heute schon weltweit klar erkennbaren Defizite nicht zu den nächsten ökologischen, strukturellen und gesellschaftlichen Krisen heranwachsen, die unsere Lebensgrundlagen und unser Miteinander gefährden.

Ich freue mich auf die weitere gute Zusammenarbeit im Gemeinderat und wünsche mir, dass wir wie bisher das Wohl aller Menschen in unserer Gemeinde im Blick haben und entsprechend handeln.

Mit den besten Grüßen
aus dem Rathaus

Hans Seidl
1. Bürgermeister

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach

erscheint monatlich als Beilage zum Fürstentfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich an den Folgetagen des Erscheinungstermins kostenlos an alle Haushalte innerhalb des Gemeindegebietes verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstentfeldbrucker Tagblatt,
Stockmeierweg 1, 82256 Fürstentfeldbruck;

Verantwortlich im Sinn des Presserechts für den Teil „Aus dem Rathaus“
ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Maisach, Hans Seidl;

Redaktion für den Teil „Aus dem Gemeindeleben“:

Hans Kürzl,
Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de;

Anzeigen:

Markus Hamich, Telefon 08141/400132,
Fax 08141/44170, E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;

Druck: Druckhaus Dessauerstraße;

Namentlich gekennzeichnete Artikel

geben ausschließlich die Meinung der jeweiligen Verfasser wider.

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 29. Mai 2020 abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich. Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen.

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am 2. Juli 2020;
Redaktionsschluss ist am 17. Juni 2020.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach
erscheint das nächste Mal am

2. Juli 2020

Anzeigenschluss: 22. Juni 2020

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 400 131

anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.ffb-tagblatt.de



Willkommen daheim.

merkur.de

Ansprechpartner in der Gemeinde

1. Bürgermeister Hans Seidl Tel. 08141/937-223

Allgemeine Verwaltung

Geschäftsleiter Tel. 08141/937-222
 Fragen zum Mitteilungsblatt Tel. 08141/937-266
 Sachgebietsleiter Ordnungsamt Tel. 08141/937-248
 Leiterin Standesamt Tel. 08141/937-242
 Passangelegenheiten/Gewerbeamt/Friedhofsverwaltung/
 Fundbüro Tel. 08141/937-243, 244, 245
 Soz. Angelegenheiten, Rentenberatung Tel. 08141/937-246
 Asyl/Obdachlosenunterbringung Tel. 08141/937-259
 Sachgebietsleiterin Bildung, Betreuung,
 Feuerwehr, Kultur und Sport Tel. 08141/937-226
 Gerätewart Feuerwehr Tel. 08141/937-264

Bauverwaltung

Abteilungsleiterin Tel. 08141/937-210
 Bauanträge Tel. 08141/937-215
 Grundstücksangelegenheiten Tel. 08141/937-213
 Bauleitplanung/Bebauungspläne Tel. 08141/937-212
 Hochbau/Tiefbau Tel. 08141/937-210
 Grünflächen/ Spielplätze Tel. 08141/937-219

Finanzverwaltung

Abteilungsleiterin Tel. 08141/937-237
 Gewerbe-/Grundsteuer Tel. 08141/937-235
 Sozialwohnungen Tel. 08141/937-232

So erreichen Sie die Gemeinde:

Gemeinde Maisach, Schulstraße 1, 82216 Maisach
 oder Postfach 15, 82212 Maisach
 Telefon 08141/937-0,
 Telefax 08141/937250,
 E-Mail, info@maisach.de, Homepage www.maisach.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr,
 zusätzlich donnerstags 14.30 Uhr bis 18 Uhr.

Mit der Maus ins Rathaus



Einen besonderen Service für die Bürger der Gemeinde Maisach bietet das Rathaus-Service-Portal. Viele Behördengänge, wie zum Beispiel Führungszeugnisse oder Meldebescheinigungen können auch online unter www.maisach.de beantragt werden. Ihre Vorteile:

- ➔ 24-Stunden-Service
- ➔ Sichere und geschützte Datenübertragung
- ➔ Zeitersparnis
- ➔ Internetzugang reicht
- ➔ Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog
- ➔ Bequem und sicher mit Lastschrift bezahlen **Gemeinde**

Wohnraum gesucht

Die Gemeinde Maisach sucht laufend Wohnraum für Bürger der Gemeinde, deren Miete vom Jobcenter bezahlt wird. Darüber hinaus mietet die Gemeinde in Einzelfällen auch Wohnungen als Hauptmieter an, die sie dann untervermietet. Bei Interesse und Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Maisach, Frau Würfel, Telefon 08141/937232.

Rentenservice – Beratung und Hilfe:

Im Rathaus Maisach steht Frau Tagsold während der allgemeinen Öffnungszeiten in allen Rentenangelegenheiten wie Antragsaufnahme, Kontenklärung und Beratung zur Verfügung. Terminvereinbarung bitte unter 08141/937-246

oder E-Mail: a.tagsold@maisach.de. Die nächste Beratung durch den Versichertenberater Gerhard Gollwitzer findet nach Voranmeldung (Telefon 08141/94733) am 18. Juni und 2. Juli im Bürgerzentrum Gernlinden statt. **Gemeinde**

Bürgersprechstunde – Videotelefonat als zusätzliches Angebot im Test

Die regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat stattfindende Bürgersprechstunde mit dem Ersten Bürgermeister Hans Seidl in Gernlinden wird wegen der Pfingstferien auf Donnerstag, 18. Juni verschoben. Sie findet von 10 bis 11 Uhr im Bürgerzentrum Gernlinden statt; die Sprechstunde im Juli zur selben Zeit am Donnerstag, 2. Juli. Eine gesonderte Anmeldung ist hierfür nicht erforderlich.

Als neues Angebot wird die bisherige Sprechstunde vor Ort in Gernlinden von 18 bis 19 Uhr ersetzt durch eine Videosprechstunde. Bürger aus der Gesamtgemeinde Maisach, die mit Bürgermeister Seidl ein Anliegen von Angesicht zu Angesicht besprechen möchten, können dies zunächst am 18. Juni und 2. Juli per Videoschalt.

Dazu ist eine rechtzeitige Anmeldung per E-Mail oder Telefon bei Frau Reiter unter

s.reiter@maisach.de oder 08141/937-223 unter Angabe der eigenen E-Mail-Anschrift notwendig. Von 18 bis 19 Uhr wird im 15-Minuten-Takt den Petenten ein Zeitfenster von 10 Minuten Sprechzeit terminiert.

Vorab wird per E-Mail eine Meeting-ID als Zugangscode zugeschickt. Erst wenn der Bürgermeister den Zugang für den Anrufer freischaltet, ist der Verbindungsaufbau möglich. So ist gewährleistet, dass nur eine Person an der Videokonferenz teilnimmt und die Vertraulichkeit gewahrt ist.

Für das Videotelefonat muss zuvor die kostenlose App „Blizz by TeamViewer“ installiert werden. Die Verbindung läuft über einen in Deutschland stationierten Server. Wenn dieses Angebot von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen wird, soll es nach den Sommerferien fortgesetzt werden. **Gemeinde**

Sozialfonds der Gemeinde

Die Gemeinde Maisach verfügt über einen Sozialfonds, der schnelle und wenig bürokratisch Hilfe in Notfällen leisten soll. Sollten Sie sich finanziell in einer akuten Notlage befinden, die durch einen einmaligen Beitrag überbrückt werden kann, wenden Sie sich bitte direkt an die Gemeinde Maisach. Der Verwendungszweck muss nachweisbar, nachvoll-

ziehbar und auch nicht von weiteren Mitteln der Sozialhilfe abgedeckt sein. Wir bitten aber auch Nachbarn, Freunde und Bekannte gegebenenfalls eine akute Bedürftigkeit von Dritten zu melden. Bitte nehmen Sie im Bedarfsfall Kontakt auf unter Telefon 08141/937-221 oder E-Mail c.lindenmueller@maisach.de. **Gemeinde**

Kostenlose Energieberatung für Gemeindebürger/innen

Die Gemeinde Maisach und Ziel 21 bieten kostenlose Energieberatung für Gemeindebürger/innen. Dauerhaft steigende Energiepreise treiben langfristig die Heizkostenrechnungen nach oben und stellen die Hausbesitzer und Vermieter vor Probleme:

- Wie kann durch Gebäudesanierung und Wärmedämmung sinnvoll Energie eingespart werden und der Wohnkomfort gesteigert werden?
- Welches Heizsystem ist am geeignetsten, wenn die Heizung erneuert werden muss?
- Wie kann ich den Wert meines Hauses erhalten oder steigern?

Lösungsvorschläge erhalten die Maisacher Gemeindebürgerinnen und -bürger bei der kostenlosen, halbstündigen Erst-Energieberatung. Energieberater von Ziel 21 bieten mit Unterstützung der Gemeinde diese produktneutrale und unabhängige Beratungsleistung an. Zur Beratung sollten Heizkostenabrechnungen, Hauspläne, Kaminkehrerprotokolle usw. mitgebracht werden.

Nächster Termin: Mittwoch, 17. Juni, von 9 bis 12 Uhr im Rathaus Maisach

Eine Telefonische Terminvereinbarung

ist erforderlich unter der Telefonnummer 08141/519-225. **Ziel 21**

Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 2. Juli 2020, Verteilungstermin ist der 3./4. Juli 2020; Redaktionsschluss und letzter Abgabetermin für alle Unterlagen ist der 17. Juni 2020. Texte und Fotos für diese Ausgabe übermitteln Sie bitte an E-Mail: s.leix@maisach.de

Ihre Baumschule im Landkreis

egesagarten
WÜRSTLE GARTENLAND

Flurstr. 55, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel.: 08141-51350
www.wuerstle-gartenland.de

Mitteilungen der Gemeinde zu Umwelt und Natur

■ Sportplatzstraße

Im Rahmen der Sanierung der Malchinger Sportplatzstraße wird auch die Entwässerung im Bereich der Kreis-/Sportplatzstraße hergestellt. An der Kreisstraße wurde zwischenzeitlich ein Versickerungsbecken ausgehoben und sickerfähiger Kies eingebaut. Ein Bodenaustausch war hier notwendig, weil eine wasserundurchlässige Lehmschicht entfernt werden muss-



te, um auf die sickerfähige Bodenschicht zu gelangen. Zu dieser Entwässerungsmaßnahme gehört auch das Sickerbecken im Bereich des ehemaligen kleinen Wertstoffhofes. Damit dort ein vier Meter breiter Grünstreifen angelegt werden kann, muss der Feldweg noch angepasst werden. Die Gemeinde befindet sich derzeit in Grundstücksverhandlungen.

Text/Foto: Gemeinde

■ Wasserversorgung

Das Trinkwasserrohrleitungsnetz der Gemeinde Maisach, die über ein eigenes Wasserkwerk verfügt, umfasst 120 Kilometer. Um die langfristige Versorgungssicherheit aufrecht zu erhalten, müssen ständig Leitungen erneuert werden. Kürzlich erneuert wurde die Leitung zwischen dem Knotenpunkt Kirchfeldstraße in Frauenberg und dem Hochbehälter bei Oberlappach. Angewandt wurde dabei das sogenannte U-Liner-Verfahren. Dabei wird in die bestehende Rohrleitung ein zu einem U zusammengefaltetes Kunststoffrohr eingezogen. Nachdem Einziehen der gesamten Leitung wird das Rohr zu seiner vollen Ausdehnung aufgedampft. Nur mit geringen Erdarbeiten wurde dieses Verfahren in drei Teilschritten durchgeführt. Weitere Maßnahmen beim Trinkwasserrohrleitungsnetz sind in diesem Jahr



noch in Rottbach von der Pfarrgasse/Prackerstraße in Richtung Prack geplant. In Malching wird in der Bürgermeister-Bals-Straße zwischen der Hufschmiedstraße und der Bahnquerung die Wasserleitung erneuert und zugleich der Querschnitt vergrößert werden. Text/Foto: Gemeinde

Auswertung Verkehrsüberwachung für März 2020

Standort	Messdauer	Durchlauf Fahrzeuge	Anzahl der Verstöße	Zulässige Geschwindigkeit	Höchstgeschwindigkeit
Frauenstraße	5 Std.	333	23	30 km/h	50 km/h
Überackerstraße	5 Std.	980	108	50 km/h	77 km/h
Überackerstraße	5 Std.	951	54	50 km/h	90 km/h
Stefanusstraße	5 Std.	463	29	50 km/h	71 km/h
Bergstraße	5 Std.	351	14	50 km/h	67 km/h

Tipps und Informationen

Fundsachen

(Angaben in die Reihenfolge Fundnummer, Kategorie, Fundsache, Fundort, Funddatum):

2000-039: Fahrrad, Nabenschaltung, Titanik/Luxus-Klasse, silber, Sport- u. Freizeitrad, 26 Zoll, Maisach, Laurentiusstraße 2, 01.05.

2000-037: Schlüssel, Anhänger silber, Anzahl: 2, Trelock, Fußbergmoos, Moosalnstraße am Parkplatz beim Schild vom Bund Naturschutz, 27.04.

2000-040: Schlüssel mit grünen

Chip und schwarz roten Schlüsselband, Anzahl: 1, Audi, Überacker, Bergstraße 24 im Gras, 15.03.

2000-043: Schlüssel, vermutlich Fahrradschlüssel, Anzahl: 1, Errebi, Gernlinden, vorm Netto, 18.05.

2000-042: Sonstige Elektronikgeräte, schwarz silber, T-Sinus, mobiles Festnetz-Telefon, Malching, vor Dinkel, 13.05.

Gemeindebücherei Maisach:

Die Gemeindebücherei ist unter Einhaltung von Schutzmaßnahmen ge-

öffnet. Sie erreichen uns unter der Anschrift:

Riedlstraße 3, 82216 Maisach, Tel.-Nr. 08141/937270, Fax: 08141/937271, E-Mail: buecherei@maisach.de.

Öffnungszeiten:

Dienstag 14 bis 19 Uhr
Mittwoch 9 bis 14 Uhr
Donnerstag 14 bis 19 Uhr
Freitag 14 bis 20 Uhr

Leiterin: Beate Seyschab
Internet unter www.maisach.de:
Online-Mediensuche für alle Bü-

cher, Zeitschriften, CD usw.

Bitte beachten:

In den Pfingstferien bleibt die Gemeindebücherei vom 2. Juni bis einschließlich zum 15. Juni geschlossen. **Gemeindebücherei**

Hausarbeits- und Musikkärmverordnung

Nachdem immer wieder Beschwerden über nachbarliche Ruhestörungen im Rathaus eingehen, möchten wir auf die Hausarbeits- und Musikkärmverordnung (H MV) der Gemeinde Maisach hinweisen. Auszug aus § 1 H MV - Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten:

(1) Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten dürfen nur von Montag mit Freitag zwischen 8 Uhr und 12 Uhr sowie zwischen 14 Uhr und 20 Uhr ausgeführt werden.

(2) An Samstagen und Vortagen von gesetzlichen Feiertagen dürfen ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten nur zwischen 8 Uhr und 12 Uhr sowie zwischen 14 Uhr und 18 Uhr ausgeführt werden.

(3) An Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen sind ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten gänzlich verboten.

Näheres zu den Begriffsbestimmungen und weitere Informationen erhalten Sie unter: www.maisach.de/Rathaus und Politik/Ortsrecht/Hausarbeits- und Musikkärmverordnung - H MV

Im Sinne einer guten Nachbarschaft bitten wir um Beachtung!

Ordnungsamt Maisach

Das Kunststoffmobil hat seinen Einsatz unter Einhaltung von Hygie-

neaufagen wieder aufgenommen. In folgenden Ortsteilen der Gemeinde können leere Kunststoffverpackungen, Getränkekartons, Aluminium und Styropor regelmäßig beim so genannten Kunststoffmobil abgegeben werden.

Überacker, Parkplatz am Sportplatz, Samstag 9.30 bis 10.30 Uhr;
Rottbach, kleiner Wertstoffhof am Feuerwehrhaus Samstag 10.45 bis 11.45 Uhr;

Germerswang, kleiner Wertstoffhof, am Feuerwehrhaus, Samstag 12 bis 13 Uhr. **AWB**

Problemmüllsammlung:

Die nächste Sammlung findet am Montag, 24. August, in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Wertstoffhof, Am Strasserwinkel 2 statt.

Von Privathaushalten können folgende Abfallarten abgegeben werden: Farben, Lacke, Verdüner, Lösungsmittel, Säuren, Beizen, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen usw. Für Altöl besteht eine Rücknahmeverpflichtung des Handels.

Abfallwirtschaftsbetrieb

Jugendbegegnungsstätte

Für die Jugendbegegnungsstätte gilt derzeit aus gegebenem Anlass eine Betriebsuntersagung. **Gemeinde**

Die diesjährigen Ausgaben des Mitteilungsblattes der Gemeinde Maisach erscheinen am 2. Juli, 6. August, 3. September, 8. Oktober, 5. November und am 3. Dezember. Wir bitten um Beachtung.

SIE SUCHEN EINEN KÜCHENESSZIMMERWOHNRAUM?

Auch, wenn sich die Art und Weise, wie wir leben und arbeiten, verändert, passen wieserKÜCHEN zu diesen modernen Lebensmodellen – Beratung und professionelle Planung geraten nie aus der Mode. Perfekt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten, bilden unsere ganzheitlichen Raumkonzepte eine harmonische Einheit mit der Gesamtarchitektur und Ihrer Lebensphilosophie.

Persönlich. Professionell. Passend.

Wir freuen uns auf Sie!

wieserKüchen, Zadarstraße 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Telefon 08141 26001, www.wieser-kuechen.de

Kreisverkehr und Radwegunterführung Gernlinden Mitte

Die Arbeiten für den Bau des Kreisverkehrs Gernlinden-Mitte und der Radwegunterführung gehen zügig voran und laufen im Zeitplan. Gearbeitet wird derzeit an der Verlegung der Wasserleitung zur Erschließung des angrenzenden Kleingewerbegebietes. Die Leitung wird unter der Straße eingebaut. Zwischenzeitlich ist die Zufahrt in die Maisacher Straße für von der B471/Südümfahrung kommende Fahrzeuge wieder geöffnet. Fahrzeuge, die aus

Richtung Maisach kommen und Geschäfte und Betriebe in der Maisacher Straße zum Ziel haben, können den Kreisverkehr bei der Südümfahrung nutzen, um dorthin zu gelangen. Die Rückfahrt muss nach wie vor über die Brucker Straße und den Kreisverkehr Gernlinden-Ost in Richtung B471 bzw. Maisach erfolgen. Die Umleitungsstrecke ist entsprechend beschildert.

Fahrradfahrer werden gebeten, weiterhin die Umleitungsrampe, die sich zwi-

schen Skater- und Bolzplatz befindet, zu benutzen. Der Fertigstellungstermin für die gesamte Maßnahme ist für Oktober 2020 geplant.

Die Anlieger der Maisacher Straße bitten wir um Verständnis, dass während der Bauzeit zum Teil Umwege nötig werden und es zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen kommt.

Für Rückfragen steht die Bauverwaltung im Rathaus unter 08141/937-216 zur Verfügung. **Text/Foto: Gemeinde**



Fußgängerampel an der Estinger Straße

Von Seiten des Gemeinderates war die Verwaltung beauftragt worden, die Möglichkeit einer Fußgängerampel im Bereich der Estinger Straße auf Höhe des Bauhofs zu prüfen. Dazu wurde ein Gespräch mit dem für diese Staatsstraße zuständigen Straßenbauamt, dem Landratsamt und der Polizeiinspektion Olching geführt. Demzufolge müssten für die Errichtung einer Ampelanlage die notwendigen Querungszahlen vorliegen. Daraufhin hat das Straßenbauamt hier eine Fußgängerzählung durchführen lassen. Das Ergebnis zeigte, dass zur Spit-

zenstunde die benötigten Zahlen erreicht werden.

Die Errichtung einer Ampelanlage ist dementsprechend rechtlich möglich. Der Gemeinderat hatte die Verwaltung Ende vergangenen Jahres ermächtigt, bei Bedarf ein Planungsbüro für die Überplanung der Kreuzung zu beauftragen. Bevor jedoch eine Überplanung möglich ist, war der Abschluss einer Vereinbarung mit dem Straßenbauamt Freising erforderlich. Der kürzlich vom Straßenbauamt vorgelegten Vereinbarung hat nun der Gemeinderat zugestimmt. In der Übereinkunft sind die Planung, der

Bau sowie der Unterhalt der Fußgängerampel geregelt. So hat die Gemeinde Maisach die Baumaßnahme auszuschreiben und durchzuführen.

Die Kosten für den Bau und die Planung trägt die Straßenbauverwaltung, die Gemeinde muss jedoch in Vorleistung gehen. Die gemeindliche Bauverwaltung kann nun die Planung und anschließend die Realisierung in die Wege leiten. Vom Verlauf der Ausschreibung und den zeitlichen Möglichkeiten aller Beteiligten ist abhängig, wann die Fußgängerampel in Betrieb genommen werden kann.

Gemeinde

Neubau von Hallenreihen

Dem Neubau von zehn Hallenreihen mit Garagen- und Lagernutzung in der Maisacher Otto-Hahn-Straße im Gewerbegebiet Frauenstraße hat der Gemeinderat trotz Bedenken zugestimmt, da seitens der Gemeinde kein Einfluss auf die bauliche Nutzung des Grundstücks genommen werden kann.

Insgesamt sind 132 Garagen- und Lagereinheiten in unterschiedlicher Größe geplant. Die Garagen sollen den Nutzern als Unterstellflächen für Pkw jeglicher Art, Motorräder, Wohnmobile, Autoanhänger etc. dienen. Die Lagereinheiten sind für die Nutzer als Abstellflächen für Bau- und Rohstoffe, Geräte und Materialien von Gewerbebetrieben, Händlerwaren, etc. gedacht.

Die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten und Druckgasbehälter sowie die Durchführung von Ölwechsel an Fahrzeugen wird untersagt werden. Die Gemeinde hofft, dass dieses Angebot von möglichst vielen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern in Anspruch genommen wird, um den Parkdruck in den Straßen durch Pkws und Wohnmobile zu mindern.

Gemeinde

Situation in den Kindertagesstätten der Gemeinde

Nach Abschluss des Anmeldeverfahrens stehen nun Bedarf und Angebot an Plätzen in den Maisacher Kindertageseinrichtungen fest. Dieser Beitrag kann nur eine grobe Übersicht über die Situation in den einzelnen Bereichen der Kinderbetreuung darstellen. Einzelfälle können hier nicht behandelt werden und sind bitte in der Verwaltung zu klären. Dafür wird um Verständnis gebeten.

Ausreichend Plätze sind in den Kinderkrippen sowie für

die Betreuung der Schulkin- der in Hort und Mittagsbetreuung vorhanden. Die Situation im Kindergartenbereich stellt sich derzeit jedoch nicht unproblematisch dar. Kinder, die bis einschließlich September 2020 drei Jahre alt werden, haben einen rechtlichen Anspruch auf einen Kindergartenplatz. Für einen Kindergartenplatz sind 178 Anmeldungen eingegangen, davon haben 154 Kinder einen rechtlichen Anspruch. 24 Kinder sind zum neuen Betreu-

ungsjahr noch unter drei Jahren und könnten in der Krippe betreut werden. Zum Teil sind sie dort bereits untergebracht und müssen für ein weiteres Betreuungsjahr bleiben.

35 Kinder mit Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz stehen derzeit auf der Warteliste. Für diese Kinder muss die Gemeinde bis zum Beginn des Betreuungsjahrs Unterbringungsmöglichkeiten schaffen. Bürgermeister Hans Seidl arbeitet



zusammen mit der Verwaltung hier intensiv an Lösungswegen.

■ Rechtsanspruch ab dem ersten Lebensjahr

Einen Rechtsanspruch auf eine Betreuung in einer Krippe haben Kinder ab dem 1. Lebensjahr. Untergebracht werden können in Maisacher Krippen alle Kinder, die bis einschließlich Januar 2020 geboren sind, also auch solche, die noch keinen Rechtsan-

spruch haben. Von den 111 angemeldeten Kindern stehen aktuell 12 Kinder auf der Warteliste, davon sind einige auch noch nicht geboren.

Im Bereich Kinderhort und Mittagsbetreuung können alle angemeldeten Erstklässler berücksichtigt werden. Wenn einzelne Plätze im Hort nicht angenommen werden, können auch vorgemerkte ältere Kinder von der Mittagsbetreuung dorthin wechseln.

Gemeinde

Freibad Maisach

Die Bayerische Staatsregierung hat angekündigt, dass ab 8. Juni die Freibäder wieder geöffnet werden können. Geforderte Hygienemaßnahmen, die bis zur Drucklegung des Mitteilungsblattes noch nicht bekannt waren, sind abzuwarten und müssen selbst-

verständlich vor einer Öffnung umgesetzt werden. Von den geforderten Maßnahmen und deren Umsetzbarkeit im Maisacher Freibad ist auch eine Öffnung abhängig. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage der Gemeinde und den lokalen Medien. **Gemeinde**

www.auto-maisach.de
Reparatur aller Fabrikate, Tankstelle, Tankautomat

AUTO WALTER

82216 Maisach Rosenstr. 2 Tel. 08141-90544

Turnhalle und Pausenhof der Grundschule Gernlinden

Nach Vorlage der juristischen und haftungsrechtlichen Prüfung durch die Verwaltung hat der Gemeinderat beschlossen, dass außerschulische Nutzer der Turnhalle weiterhin den neu geschaffenen Zugang an der Berleschstraße benutzen müssen und der Pausenhof nicht für die öffentliche Nutzung freigegeben wird.

Folgende Erkenntnisse haben zu dieser Entscheidung des Gemeinderates geführt. Aus versicherungsrechtlicher Sicht wäre eine öffentliche Nutzung des Pausenhofes grundsätzlich möglich, wenn die versicherten Schüler, betreuten Kinder der Mittagsbetreuung und des Kinder-



horts sowie das Betreuungspersonal dadurch nicht zusätzlich gefährdet werden. Ein erhöhtes Risiko besteht aus Sicht der Kommunalen Unfallversicherung Bayern jedoch während der Öffnungszeiten der Betreuungseinrichtungen bei der Aufsichts-

pflcht. Zwar wäre nach den Öffnungszeiten der Einrichtungen eine öffentliche Nutzung möglich, allerdings wäre diese mit einer erhöhten Verkehrssicherungspflicht verbunden. Die Gemeinde hätte sicherzustellen, dass keine gefährlichen Gegen-

stände wie zum Beispiel Flaschen und Scherben bei Nutzungsbeginn durch die Schule und die Einrichtungen vorzufinden sind. Zusätzliche und intensivere Kontrollen des Geländes und der Spielgeräte insbesondere nach dem Wochenende sowie vermutlich häufigere Reparaturen infolge von Vandalismus und Glasbruch wären sicherlich notwendig. Für externe Nutzer würde – ebenso wie bei allen öffentlichen Spielplätzen – keine Unfallversicherung bestehen. Mehrere Anwohner hatten sich bereits im Vorfeld gegen eine eventuelle Öffnung des Pausenhofes ausgesprochen.

Text/Foto: Gemeinde

IN KÜRZE

Nutzung Waldsee

Der Gernlindner Waldsee lädt gerade in dieser Zeit mit seinen Beschränkungen viele ein, Abwechslung und Zeitvertreib zu finden. Leider wird nicht immer pfleglich mit der Natur im Allgemeinen und angelegter Begrünung umgegangen. In schützenswerten Bereichen und Anlagen werden Bäume und Sträucher beeinträchtigt sowie Gehwege, wilde Trampelpfade und Trailstrecken angelegt. Die Gemeinde bittet um einen sensiblen Umgang mit der Natur, den dort angesiedelten Lebewesen und Rücksichtnahme auf die Vegetation. **Gemeinde**

Ehrungen erfolgreicher Sportler und Kulturschaffender wird verschoben

Jedes Jahr im Herbst findet der traditionelle Empfang der Gemeinde mit der Ehrung erfolgreicher Sportler und Kulturschaffender sowie verdienter Bürgerinnen und

Bürger statt. Aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen hat sich die Gemeinde entschlossen, die Ehrungen aus dem Jahr 2020 beim geplanten Empfang im nächsten Jahr zusammen mit den Würdigungen für 2021 vorzunehmen.

Die Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie haben dazu geführt, dass bis jetzt weder Vereinsmeisterschaften noch Wettbewerbe durchgeführt beziehungsweise abgeschlossen werden konnten. Lockerungen hin-

sichtlich Öffnung von Sporteinrichtungen und Veranstaltungsräumen sowie erforderliche Sicherheitskonzepte ergeben sich in der Regel kurzfristig und bestehen in Abhängigkeit vom Verlauf der Pandemie auf Widerruf. Planungssicherheit für die Vereine ist somit kaum gegeben. Ohne abgeschlossene Meisterschaften ist die Sportlehrerung nicht durchführbar.

Mit der Zuversicht, dass sich im nächsten Jahr die Lage entspannt hat und ein würdiger Empfang der Ge-

meinde in gemütlicher Atmosphäre möglich ist, werden auch die Ehrungen von Bürgerinnen und Bürgern, die sich in Bereichen verdient gemacht haben, die nicht von den Einschränkungen betroffen sind, in 2021 nachgeholt. Zu diesem Kreis zählen Personen, die sich besondere Verdienste um Sport, Musik und Kultur, Feuerwehr sowie mit bürgerlichem Engagement erworben haben.

Die Gemeinde bittet um Verständnis für dieses Vorgehen. **Gemeinde**



Keine Hunde

In den warmen Sommermonaten suchen sowohl Mensch als auch Tier Abkühlung im Wasser. So bringen Hundebesitzer oftmals ihre Hunde zum Kies- und Waldsee in Gernlinden zum Baden und Toben mit. Im Interesse aller Erholungssuchenden ist es laut Satzung über die Benutzung der öffentlichen Erholungsflächen Kiessee und Waldsee von Mai bis September nicht gestattet, an den Kiessee und Waldsee Tiere aller Art, insbesondere Hunde mitzubringen. Bei Verstoß kann eine Geldbuße von bis zu 2500 Euro verhängt werden. Auf den befestigten Wegen dürfen in den Sommermonaten Hunde Gassi geführt werden. **Gemeinde**

Gültigkeit Pässe

Auch wenn derzeit Reisebeschränkungen gelten, sollten Personalausweise, Reisepässe sowie Kinderreisepässe auf ihre Gültigkeit überprüft werden. Falls ein Ausweisdokument abgelaufen ist, ist umgehend ein neues zu beantragen. Die Bearbeitungszeit bei der Bundesdruckerei nimmt etwa drei bis vier Wochen in Anspruch. Ausführlichere Informationen zu den einzelnen Ausweispapieren erhalten Sie unter www.maisach.de. **Gemeinde**

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Langeweile?
Gestrichen!

dib
daniel bruckmeier
Farb- und Lacktechniker
Malermaler

Daniel Bruckmeier
Farb- und Lacktechniker
Malermaler

Rudolf-Diesel-Straße 8
82216 Gernlinden

Mobil: 0170 / 9680418
Tel.: 08142 / 4102527
Fax: 08142 / 5011086

info@d-bruckmeier.de
www.d-bruckmeier.de

Kontrolle der Grabsteine und Grabkreuze

Im Juli 2020 werden die Grabsteine und –kreuze in den gemeindlichen Friedhöfen Maisach, Gernlinden, Überacker und Gernerswang wieder auf ihre Standsicherheit geprüft. Diese alljährliche Standsicherheitskontrolle wird in diesem Jahr vom Ingenieurbüro für Friedhofssicherheit Dipl.-Ing. Manfred Becker aus Weilmünster ausgeführt.

Die Kontrollen erfolgen aus Gründen der Verkehrssicherheit für Besucher, Grabnutzer und Arbeiter auf den Friedhöfen. Die Grabnutzungsberechtigten werden im Falle einer

Unfallgefahr, die von deren Grabsteinen oder Grabkreuzen ausgeht, umgehend nach Abschluss der Kontrolle schriftlich von der Friedhofsverwaltung informiert.

Die Nutzungsberechtigten können an der Überprüfung teilnehmen. Die genauen Termine im Juli 2020 in den einzelnen Friedhöfen sind noch nicht bekannt.

Bei Interesse können Sie sich gerne in der Friedhofsverwaltung unter den Telefonnummer 08141 / 937-245 oder -259 erkundigen. **Gemeinde**

Für Passanträge – Fotoautomat in der Gemeinde

Im Verbindungsbau des Rathauses können die für die Beantragung eines Personalausweises, Reisepasses und so weiter erforderlichen biometrischen Passbilder – die natürlich den internationalen Normen entsprechen – gemacht werden. Vier Passbilder kosten 10 Euro.

Die gefertigten Bilder kön-

nen vom Bürgerbüro direkt per Datentransfer in die Ausweisanträge übernommen werden. Durch Wegfall des Scanvorganges ist eine bessere Bildqualität gesichert.

Der Fotoautomat kann jederzeit während der Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr sowie zusätzlich Donnerstag von

14.30 bis 18 Uhr genutzt werden.

Selbstverständlich werden auch weiterhin für die Ausweisanträge die biometrischen Passbilder von Fotografen entgegen genommen. Der Fotoautomat soll ein zusätzlicher Service für die Bevölkerung sein.

Gemeinde

Würdigung für die ausgeschiedenen Gemeinderäte

Mit dem Ende der Legislaturperiode sind sechs Gemeinderäte aus dem Gremium ausgeschieden. Die Gemeinde dankt sehr herzlich Christian Varga, Ric Unteutsch, Norman Dombo, Xaver Hirsch, Alfons Strähhuber und Josef Strauß für ihr bürgerliches Engagement zum Wohle der Gemeinde Maisach und ihrer Bewohner. Erster Bürgermeister Hans Seidl dankte allen bei der letzten Sitzung des Gemeinderates, würdigte ihre Verdienste im Namen der Gemeinde und gab gute Wünsche mit auf den Weg.

Christian Varga ist im Januar 2019 als Vertreter der Freien Wähler für Michael Kappelmeier in die Fraktion nachgerückt. In kurzer Zeit hat er sich sehr gut in die verschiedensten Themen eingearbeitet. Seine überlegten und sachlichen Beiträge sowie die gute Zusammenarbeit wurden schnell vom Bürgermeister und den Ratskolleginnen und Kollegen geschätzt.

Ric Unteutsch ist 2014 für die SPD-Fraktion in den Gemeinderat gewählt worden und bekleidete bis August 2019 das Amt des stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden und ab September 2019 das des Vorsitzenden. Als Verkehrsreferent hat er sich intensiv in die Materie eingearbeitet. Sachlich, aber mit Nachdruck vertrat er in dieser Funktion Machbares, Notwendiges und seine eigenen konstruktiven Ideen. Für eine gute Ausgewogenheit von Bebauung und freien Lebensraum hat sich Ric Unteutsch als Mitglied des Bauausschusses eingesetzt. Auch wenn ihm die Gewerbeentwicklung gelegentlich zu schnell fortschritt, war der fachlich stets sehr gut informierte Gemeinderat immer offen für gute Argumente. Um sich mehr seiner Familie und seiner Leidenschaft, der Feuerwehr widmen zu können, ist Unteutsch nicht zu einer Wiederwahl angetreten.

Norman Dombo war von 2002 bis 2020 und somit drei Legislaturperioden im Gemeinderat. In dieser Zeit war er zunächst stellvertretender SPD-Fraktionsvorsitzender, später Fraktionsvorsitzender. Fachlich brachte er sich als Referent für Soziales, Vorsitzender im Rechnungsprüfungsausschuss, Mitglied im Technischen Bauausschuss und im Haupt- und Finanz-



Christian Varga



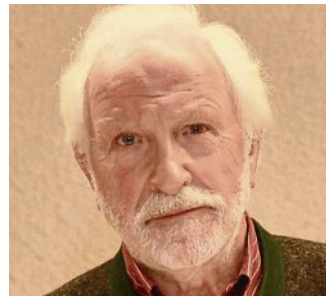
Ric Unteutsch



Norman Dombo



Xaver Hirsch



Alfons Strähhuber



Josef Strauss

ausschuss sowie im Fachbeirat Behindertenangelegenheiten und im Verwaltungsrat Nachbarschaftshilfe ein. Sein persönlicher Einsatz für die Anliegen der Bürger ging weit über den Gemeinderat hinaus. Als Vorsitzender der Bürgerinitiative gegen Fluglärm hat er hervorragende Ergebnisse errungen. Sie haben dazu in hohem Maße beigetragen, dass für die Gemeinde eine positive Entwicklung des ehemaligen Fliegerhorstgeländes erst möglich wurde. Diese Verdienste sichern Norman Dombo einen festen Platz in der Geschichte der Gemeinde Maisach. Seine Arbeit im Gemeinderat war geprägt von hoher sozialer Verantwortung und Kompetenz. Als Qualitätskontrolle für den Bürgermeister und die Verwaltung wurde seine genaue und hinterfragende Arbeitsweise geschätzt.

Xaver Hirsch stellte sich seit 1990 und damit in fünf Legislaturperioden 30 Jahre in den Dienst der Gemeinde. Er bekleidete sechs Jahre das Amt des stellvertretenden CSU-Fraktionsvorsitzenden und des Referenten für das Gemeindebad. 24 Jahre war er neben seiner Tätigkeit als Mitglied des Bauausschusses als Referent für Gewerbe und Mittelstand mit hohem persönlichem Einsatz ein unermüdlicher Kämpfer für Gewerbe und Handel. Sein Markenzeichen war stets eine klare, oft kompromisslose Haltung, die er nachdrücklich verteidigte. Mit sein Verdienst ist es, dass die Gemeinde ein starker Gewerbestandort ist. Auch wenn er ei-

ne klare Meinung hinsichtlich der Versiegelung und der Erforderlichkeit von Naturflächen in Gewerbe- und Wohngebieten vertrat, so setzte er sich auch für die Urinder im Fußbergmoos sowie die Artenvielfalt und die Pflanzung von Obstbäumen ein. Dem aus einer Gemeinderat-Dynastie stammenden Scheidenden folgt sein Sohn im neuen Gremium nach.

Alfons Strähhuber gehörte seit 1972 dem Gemeinderat an, den er aus beruflichen Gründen Ende 1981 verließ. Seit Mai 2004 vertrat er dann erneut die Interessen der Bürger in diesem Gremium. Sechs Jahre davon als stellvertretender Fraktionsvorsitzender der SPD, als Kulturreferent und Mitglied im Bauausschuss. Als „Sozialdemokrat alter Schule“, geprägt durch Herkunft und Lebensweg, lagen seine Werte im Bereich des sozialen Ausgleichs, der Gerechtigkeit sowie der Glaubwürdigkeit seiner Entscheidungen und derer des Gemeinderates. Sein Blick richtete sich immer auf die schwächeren in der Gesellschaft und für diese Menschen trat er auch hartnäckig ein. Als Persönlichkeit mit hoher Anerkennung und ausgeprägtem Ehrgefühl hat er durch seine Beiträge und Mahnungen im Gremium einen guten Stil des Miteinanders gefördert.

Josef Strauß hat 42 Jahre als Vertreter der CSU der Gemeinde gedient. Niemand vor ihm hat und wird vermutlich auch nach ihm diese herausragende Leistung für das Gemeinwohl erbringen. Von Beginn an vertrat er als

nem unbeschreiblichen Gedächtnis, war er stets eine Bereicherung für das Gremium. „Sepp“ Strauß ist Landwirt mit Leib und Seele. Daher rührt auch seine Liebe zur Natur, die in vielen seiner Entscheidungen und in seinem nachhaltigen Denken zum Ausdruck kam. Mit guten Argumenten hat er den Gemeinderat zum Nachdenken angeregt und auf einen sensiblen Umgang sowohl bei der Nachverdichtung als bei der Veränderung der Orte hingewirkt.

Er war stets ein Mahner für Maß und Ziel. Nicht Ideologie hat ihn geleitet, sondern seine in Jahrzehnten gewachsene Erfahrung und Sorge um die Heimat, die Orte und die sie prägenden Ökosysteme. Dabei hat er immer die Balance zwischen Ökologie und Ökonomie im Auge behalten. Eine klare Haltung und ein gutes Miteinander zeichneten Josef Strauß, dem die Vereine und auch die Geselligkeit sehr wichtig waren, im Besonderen aus.

Gemeinde

Die Fotos wurden jeweils von den ausgeschiedenen Gemeinderäten zur Verfügung gestellt.

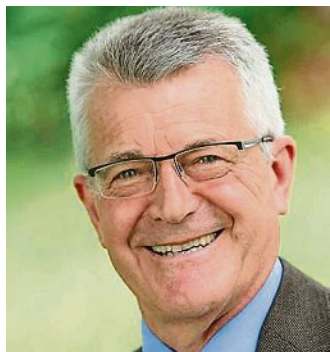
TreuePlus.
Unser Rabatt für Ihr Vertrauen.

Treu sein zahlt sich aus. Sparen Sie mit einem jährlichen Rabatt auf Ihren Erdgas- und Ökostromtarif.

www.esb.de/sparen
 ☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)

ESB
 ENERGIE SÜDBAYERN

So setzt sich der Maisacher Gemeinderat 2020 bis 2026 zusammen



Leonhard Hainzinger, CSU
Techn. Angestellter i.R.
Referat Feuerwehr
und Rettungsdienste



Silvia Heitmeir, CSU
Arzthelferin
Referat Soziales,
Senioren, Integration,
Menschen mit Handicap
und Sozialbetreuung



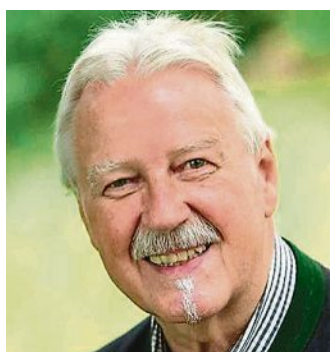
Xaver Hirsch jun., CSU
Elektromeister
Referat
Mittelstand und Gewerbe



Evi Huttenloher, CSU
Selbst. Geschäftsfrau
Referat Familien,
Frauen, Alleinerziehende



Christian Kemether, CSU
Verwaltungsbeamter
Referat Naherholung
und Freibad;
Vorsitz Fraktion



Roland Müller, CSU
Techn. Angestellter i.R.
2. Bürgermeister



Tobias Ottillinger, CSU
Fachoberschullehrer
Referat Sport und
Vereine in Überacker;
Referat. Volksfest



Stefan Pfannes, CSU
Verwaltungsfachwirt
Referat
Sport und Vereine Rottbach;
Referat Kultur und Veran-
staltungen der Gemeinde



Gabriele Rappenglitz, CSU
Erzieherin
Referat Kinder-
betreuungseinrichtungen



Christa Turini-Huber, CSU
Examierte Altenpflegerin
Referat Schulen



Heike Demant, Grüne
Biologin
Referat Umwelt, Klima,
Trinkwasser,
öffentliches Grün



Patrick Götz, Grüne
Lehrer
Referat
Erwachsenenbildung und
Bücherei



Barbara Helmers, Grüne
Parlamentarische
Mitarbeiterin
Referat Mobilität
im öffentlichen Raum



Hartmut Hombach, Grüne;
Dipl. Soz.-päd. (FH)
Referat Aktiv 60
Referat Kreativwirtschaft
und Gastronomie



Christine Wunderl, Grüne;
Dipl. Soz.-päd. (FH)
Paartherapeutin
Referat Personal
Vorsitz Fraktion

Besetzung Haupt- und Finanzausschuss

Vorsitzender

Hans Seidl

Mitglieder

Patrick Götz
Silvia Heitmeir
Georg Hirschvogel
Hartmut Hombach
Evi Huttenloher
Gottfried Obermair
Margarita Poxleitner-Enger
Gabriele Rappenglitz
Hermine Reitmayr
Christa Turini-Huber

1. Vertreter

Roland Müller

Christine Wunderl
Tobias Ottillinger
Josef Huber
Heike Demant
Leonhard Hainzinger
Alfred Hirsch
Waltraut Wellenstein
Christian Kemether
Josef Hutter
Roland Müller

Besetzung Umwelt- Planungs- und Bauausschuss

Vorsitzender

Hans Seidl

Mitglieder

Alfred Hirsch
Xaver Hirsch jun.
Hartmut Hombach
Josef Huber
Josef Hutter
Christian Kemether
Roland Müller
Tobias Ottillinger
Waltraut Wellenstein
Christine Wunderl

1. Vertreter

Roland Müller

Gottfried Obermair
Evi Huttenloher
Heike Demant
Hermine Reitmayr
Georg Hirschvogel
Gabriele Rappenglitz
Leonhard Hainzinger
Stefan Pfannes
Peter Aust
Barbara Helmers

Bildquellen

Die Fotos der Gemeinderäte auf den Seiten 8 und 9 wurden der Redaktion von den jeweiligen Gremiumsvertretern selbst zur Verfügung gestellt.

Sonstige Fotos auf Seite 9: Gemeinde

So setzt sich der Maisacher Gemeinderat 2020 bis 2026 zusammen



Alfred Hirsch, FW
Elektromeister
Referat Sport und
Vereine in Maisach



Georg Hirschvogel, FW
Biolandwirt
Referat Landwirtschaft,
Forst und regionale
Nahrungserzeugung



Josef Huber, FW
Biolandwirt;
Referat Konversion



Josef Hutter, FW
Landwirt



Gottfried Obermair, FW
Energieberater
Referat Sport und Vereine
Malching; Referat Energie,
Breitband und Mobilfunk;
Vorsitz Rechnungsprüfungs-
ausschuss; Vorsitz Fraktion



Hermine Reitmayr, FW
Amtsinspektorin
Referat Sport und
Vereine in Gernerswang



Peter Aust, SPD
Forstwirt
3. Bürgermeister;
Ref. Jugendbetreuung;
Vorsitz Fraktion



**Margarita
Poxleitner-Enger, SPD**
Angestellte
Referat Sport und
Vereine in Gernlinden



Waltraut Wellenstein, SPD
Sonderschullehrerin



Würdigung der bisherigen Dritten Bürgermeisterin

Nach zwei Wahlperioden stellte sich die Dritte Bürgermeisterin Waltraut Wellenstein bei der onstituierenden Sitzung nicht mehr zur Wahl für dieses Amt. Erster Bürgermeister Hans Seidl, dem sie als Bürgermeisterstellvertreterin neben Roland Müller zur Seite stand, würdigte die Verdienste und dankte ihr für die hervorragende Zusammenarbeit auch im Namen der Gemeindeverwaltung.

Waltraut Wellenstein übte das Amt zwei Wahlperioden und damit 12 Jahre mit höchstem persönlichem Einsatz aus. Kollegialität und Loyalität waren für sie dabei eine Selbstverständlichkeit. Verantwortungsbewusstsein und Menschlichkeit ließen sie immer ein offenes Ohr für die Bürgerinnen und Bürger haben.

Ein hohes Maß an Interesse und Fleiß erleichterten ihr den Erwerb von umfassenden Sach- und Ortskenntnissen.

Soziale Gerechtigkeit, Unterstützung Hilfebedürftiger und eine möglichst gute Lebensqualität in der Gemeinde sind für Waltraut Wellenstein Kernpunkte ihres Handelns.

Als Gernlindnerin hat sie einen starken Bezug zu ihrem Gemeindeteil, deshalb ist sie eine starke Kämpferin für die dortige gute Ortsentwicklung. Mit ihrer klaren

Haltung wird sie als wiedergewählte Gemeinderätin nach wie vor ihre Standpunkte mit Rückgrat vertreten, ihren Schwerpunktthemen treu bleiben und im Gremium Gewicht geben.

Besetzung Rechnungsprüfungsausschuss

Mitglied

Gottfried Obermair (Vorsitzender)
Hartmut Hombach (Stellvertr.)
Peter Aust
Evi Huttenloher
Stefan Pfannes
Hermine Reitmayr
Christa Turini-Huber

1. Vertreter

Josef Huber
Patrick Götz
Margarita Poxleitner-Enger
Gabriele Rappenglitz
Tobias Ottillinger
Josef Hutter
Silvia Heitmeir

Gemeinde



Räuber-Kneißl-Radweg eröffnet

Auf dem Räuber-Kneißl-Radweg können die Gemeinden der WestAllianz München erkundet werden. Der Räuber-Kneißl-Radweg ist eröffnet! Die Themen-Strecke ist in vier Etappen unterteilt und führt über 110 Kilometer durch die Gemeinden Bergkirchen, Gröbenzell, Karlsfeld, Maisach, Sulzemoos, Odelzhausen und Pfaffenhofen/Glonn. Diese sieben Gemeinden sind im Wirtschaftsverbund WestAllianz zusammengeschlossen. Auf der Website www.raeuber-kneissl-radweg.de gibt es viele Hintergrundinfos zum neuen Radweg, zudem stehen die GPS-Daten der Etappen, die offizielle Radwanderkarte sowie ein Audio Guide zum Download bereit.

Ob Familienausflügler, E-Biker oder Rennradfahrer: Der direkte Einstieg auf den Räuber-Kneißl-Radweg ist beispielsweise von den S-Bahnstationen Maisach, Gröbenzell oder Karlsfeld möglich. Insgesamt sind auf dem Räuber-Kneißl-Radweg fünf E-Bike-Ladestationen vorhanden.



Der Radweg ist nach Mathias Kneißl (1875-1902) benannt, der als „Kneißl Hias“, „Räuber Kneißl“ oder auch „Schachenmüller-Hias“ in die hiesige Lokalgeschichte einging. Zahlreiche Bücher, Schriften, Lieder, Filme und Theaterstücke widmeten sich seinem Leben, das von Armut und Dramatik, aber auch von Kriminalität geprägt war. Der geschaffene Themenweg ist nicht nur landschaftlich überaus vielseitig und führt entlang vieler Attraktionen des Münchner Westens. Vielmehr erfährt man an den Informationstafeln in den Gemeinden auch viel Wissenswertes rund um das

Leben von Mathias Kneißl, an dem sich ja bis heute die Geister scheiden. Wichtig war den Organisatoren, den durchaus umstrittenen Namensgeber keinesfalls zu glorifizieren.

Der mit einem eigens entworfenen Schild gekennzeichnete neue Radweg setzt sich aus vier Streckenabschnitten mit einer Länge von jeweils zwanzig bis dreißig Kilometern zusammen, die auch in einzelnen Etappen zu befahren sind. Auf dem Räuber-Kneißl-Radweg lässt sich das eigene Umfeld nochmals komplett neu entdecken. Darüber hinaus sind natürlich auch Besucher aus

der weiteren Region und darüber hinaus willkommen, auf diesem Radweg das Naherholungsgebiet im Münchner Westen zu erkunden.

Entlang der Strecke sind neun offizielle „Kneißl-Rastplätze“ eingerichtet. Tische und Bänke laden zum Verweilen ein, zudem gibt es Info-Tafeln rund um den Namensgeber sowie Fahrradständer und eine dekorative Stele, die der Künstler Helmut Fischer entworfen hat. Aber auch zu den Besonderheiten der einzelnen Gemeinden der WestAllianz und zu ihren Sehenswürdigkeiten wird in Wort und Bild informiert. Für den Notfall steht in jeder Gemeinde übrigens auch die nötige Ausrüstung zur Reparatur des Fahrrads bereit. Neben dem Rastplatz in der Weinbergstraße südlich von Maisach ist ein weiterer in Überacker bei der Kapelle St. Wolfgang eingerichtet.

In der Radwanderkarte zur neuen Räuber-Kneißl-Route eingezeichnet sind lokale Sehenswürdigkeiten wie Klöster, Kirchen, Kapellen, Schlös-

ser, Mühlen, Bademöglichkeiten, E-Bike-Ladestationen und Campingplätze sowie besondere Attraktionen wie der Räuber-Kneißl-Keller im Maisacher Bräustüberl, das Heimat- und Torfmuseum in Gröbenzell oder die Kapelle Maria Stern in Odelzhausen. Die kostenlose Radwanderkarte liegt auch im Maisacher Rathaus in den Prospektständern aus oder kann über die Homepage www.raeuber-kneissl-radweg.de angefordert werden.

Die Idee für den Räuber-Kneißl-Radweg hatte das Team für Tourismus und Naherholung der WestAllianz unter der Leitung von Helmut Zech, dem Ersten Bürgermeister von Pfaffenhofen a.d. Glonn. Wie alle Mitglieder, so hat auch Maisach mit Marion Strasser (Landschaftsarchitektin in der Verwaltung), Susanne Leix (Öffentlichkeitsarbeit) und Christian Kemether (Referent für Naherholung und Freibad) an der Realisierung der Idee in seinem Gemeindebereich tatkräftig mitgewirkt. **Text/Foto: Gemeinde**

Informationen in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie

Wichtige Telefonnummern im Zusammenhang mit dem Coronavirus

★ Bürgertelefon des Landratsamtes Fürstenfeldbruck im Zusammenhang mit dem Coronavirus 08141/519-999;

★ Zur Abklärung einer Testung wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt, dieser überweist Sie an das Testzentrum. Alternativ können Sie sich auch unter 116 117 an die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns wenden;

★ Corona-Hotline Bayerische Staatsregierung 089/122220;

★ Weitere Notrufnummern für den Ärztlichen Bereit-

schaftsdienst, die Bereitschaftspraxis im Klinikum Fürstenfeldbruck oder Frauennotruf finden Sie in der Rubrik „Wichtige Notrufnummern“.

Gemeinde

Nachbarschaftshilfe

Liebe Maisacherin, lieber Maisacher, eventuell gehören Sie einer dieser Risikogruppen an: Sie sind über 65 Jahre alt oder Sie haben Vorerkrankungen (Herz-/Lungenerkrankung, Diabetes, Krebs oder ähnliches) oder Sie sind in Quarantäne oder bereits mit Corona infiziert getestet.

Dann sollten Sie momentan

Kontakte mit anderen Menschen meiden. Falls Sie dadurch Unterstützung in irgendeiner Form benötigen, wie Einkäufe, Erledigungen, Hund Gassi führen oder irgendeine andere Unterstützung, dann wenden Sie sich bitte unbedingt an unsere Gruppe der Nachbarschaftshilfe. Dort sind freiwillige Helfer aus Maisach und Umgebung organisiert, um Sie ehrenamtlich, unentgeltlich und praktisch zu unterstützen.

Sie finden uns im Internet auf Facebook – dort die Gruppe „Corona-Nachbarschaftshilfe Maisach“ suchen, den QR-Code scannen oder direkt eingeben: <https://www.facebook.com/groups/corona-nachbarschaftshilfemaisach/>

Falls Sie keinen Zugang zum Internet/zu Facebook haben, hinterlassen Sie uns eine Nachricht auf unserer Telefon-Hotline. Ein Helfer wird sich so schnell wie möglich telefonisch mit Ihnen in Verbindung setzen!

★ **Hotline:**

Nur für Hilfesuchende:

Telefon 08141/315 80 40

Bitte scheuen Sie sich nicht, diese Hilfe anzunehmen. Sich als Risikopatient zu schützen ist nicht nur für Sie, sondern

für alle eine sinnvolle Entscheidung. Hilfswillige, die keinen Zugang zu Internet oder Facebook haben, können sich telefonisch unter 0172/7602521.

Helferteam Corona-

Nachbarschaftshilfe Maisach

Hilfe für Senioren

Wer Hilfe beim Einkaufen, Arztbesuche, Abholung von Medikamenten in der Apotheke, Tierbetreuung usw. benötigt, kann unter 08141/3207-26 beim Fachdienst „Leben im Alter“ der Caritas anrufen oder eine E-Mail richten an leben-im-alter-ffb@caritasmuenchen.de.

Gemeinde

Familienstützpunkt

In Zeiten von Corona und den damit verbundenen Einschränkungen im alltäglichen Leben sind Familien besonders gefordert den ungewohnten Alltag zu meistern. Gleichzeitig steigen bei vielen Eltern die Sorgen und Ängste durch die Ausbreitung des Corona-Virus.

Der Familienstützpunkt Maisach/Egenhofen steht bis 9. Juni während der Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung auch individuell, telefonisch oder per Mail zu Verfügung, um Familien gerade in dieser besonderen Zeit zu be-

gleiten und nach Möglichkeit zu unterstützen. Ab dem 16. Juni ist der Familienstützpunkt wieder für den Besucherverkehr geöffnet.

Sprechzeiten:

Dienstag von 12.30 bis 17.00
Donnerstag von 8.30 bis 13.00
Telefon: 01525 5164467;

E-Mail:

familienstuetzpunkt@kispul.de.

Der Familienstützpunkt möchte Sie in allen Fragen, die in dieser herausfordernden Zeit auftauchen, mit Informationsmaterial unterstützen:

★ Wie strukturiere ich den neuen Alltag?

★ Wie kann ich meine Kinder sinnvoll beschäftigen?

★ Geschwister streiten viel...

Folgendes Informationsmaterial (zum Herunterladen) steht auf der Homepage der Gemeinde Maisach unter www.maisach.de/der-familienstuetzpunkt-informiert:

★ Infobrief für Familien

★ Tipps zur Erleichterung des Alltags mit Ihren Kindern

(zum Beispiel kindgerechte Infos zu Corona, Ideen zur Beschäftigung.

★ Liste mit Kontakten, Links zu Informationen (zum Beispiel kindgerechte Infos zum Thema Corona, Ideen zur Beschäftigung **Kispul**

Wenn der Mensch
den Menschen
braucht...

Hanrieder
BESTATTUNGEN

So stehen wir Ihnen jetzt zur Seite:

Persönliche Beratung in unseren Filialen –
vorherige telefonische Terminvereinbarung zwingend erforderlich.

Telefonische Beratung und Betreuung

Online-Beratung per E-Mail über info@hanrieder.de

Dachau | Fürstenfeldbruck | München | Unterschleißheim | Germering | Puchheim

Telefon 081 41 - 6 31 37

www.hanrieder.de

Maisacher Unternehmen spendet Masken



Über eine großzügige Spende von Mund-Nase-Schutzmasken freute sich die Ökumenische Nachbarschaftshilfe Maisach-Egenhofen. Ein Maisacher Unternehmen, das in der Autozulieferbranche tätig ist, konnte über einen Geschäftspartner in

China die Lieferung von Schutzmasken organisieren. Damit wurden die Mitarbeiter versorgt, aber mit 3.500 Stück auch lokale Betreuungs- und ärztliche Einrichtungen bedacht. Für diese war es gerade in der Anfangszeit der Pandemie schwer, die benötigten Masken zu organisieren. Bei der Übergabe durch Stefan Rottach, Geschäftsleitung der HS Products Engineering GmbH, bedankte sich neben der Vorsitzenden Anke Weidemann (2.v.l.) und der stellvertretenden Pflegedienstleiterin Katrin Thiel (re) auch die Sozialreferentin der Gemeinde, Silvia Heitmeir (l.), herzlich für die willkommene Spende.

Text/Foto: Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Grundschule Maisach: Willkommen zurück



Schön, dass wir uns endlich wieder sehen. So hieß es ab dem 11. Mai in allen Klassenzimmern der vierten und eine Woche später auch der ersten Klassen der Grundschule Maisach. Kinder und Lehrer freuten sich sehr, endlich wieder in die Schule zu dürfen und Freunde sowie Kollegen sehen zu können. Vieles erschien zu Beginn neu und ungewohnt, wie z.B. das Sitzen an Einzeltischen mit ausreichend Abstand voneinander. Und plötzlich liegt da auch eine Maske griffbereit auf meinem Tisch. Zahlreiche Regeln müssen zudem ab jetzt eingehalten werden. Die Lehrer der Grundschule Maisach sind stolz auf ihre Kinder, die sich sehr diszipliniert

in den Klassenzimmern, in der Pause und auf den neuen „Einbahnstraßen“ verhalten! – Ein ganz neuer Schulalltag!

Text/Foto: Grundschule Maisach

Blaskapelle Maisach: Musik fehlt überall

Ein besonderes Muttertagsständchen brachte die Blaskapelle Maisach am vergangenen Sonntag den Bewohnerinnen und Bewohnern der Elivion-Häuser in Maisach und Gernlinden dar. Im Auftrag der Bürgerstiftung FFB und mit allen Genehmigungen der Verantwortlichen präsentierten jeweils 10 Musiker mit gebotenen Abstand aus dem



Garten heraus den Bewohnerinnen und Bewohnern der Senioreneinrichtungen eine willkommene Abwechslung. Auch Passanten und Anwohner freuten sich über den musikalischen Gruß in der sonst so stillen Corona-Zeit. In den sozialen Netzwerken wurde dies durchwegs positiv kommentiert: „Musik fehlt überall.“

Text/Foto: Blaskapelle

Gernlindner Student initiiert globale Hilfsaktion

Niklas Huppmann (21) aus Gernlinden hat die Hilfsaktion „Covaid Africa“ gegründet und Aufsehen in aller Welt erregt. „Covaid Africa“ sammelt Spenden durch wöchentliche Live Konzerte auf YouTube, um Ärzte ohne Grenzen bei der Bekämpfung von Covid-19 zu unterstützen. Niklas war besorgt über die undenkbaren Folgen, die Corona für viele afrikanische Länder birgt. Hilfe für Leute zu leisten in Ländern ohne ausreichende klinische Bedingungen war das Ziel. Stars wie Jerome Boateng oder Lena Meyer-Landrut haben das Projekt bereits geteilt und so wurden bereits 21 Millionen Menschen in sozialen Medien erreicht.

Seitdem sind über 25 Musiker aus aller Welt auf YouTube aufgetreten,

um das Spendenziel von 15 Millionen Dollar zu erreichen. Aber der Gründer ist nicht alleine. Mittlerweile zählt die Organisation über 400 Freiwillige aus über 65 Ländern. „So schnell war das nur in Zeiten wie diesen möglich“, meint Niklas. So wurde eine effektive und wirkungsvolle Organisation innerhalb von Tagen aufgebaut. Das Projekt hat sich nun in einen Verein namens HumanAid emanzipiert, der sich auch für zukünftige humanitäre Krisen einsetzen wird. So sollen neue kreative Kampagnen für Erdbebenopfer, Hungersnöte, oder Flutkatastrophen organisiert werden. Auf der COVAID AFRICA Internetseite kann sich jeder für diese globale Organisation einschreiben und auch spenden.

Covaid Africa

Die Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstfeldbruck freut sich über die Spende an ihren Maisacher Tafelläden über 500 Euro von einer Maisacher Nähwerkstatt. Das Geld stammt aus dem Erlös des Nähens von Behelfsmasken, von denen Carmen Convent von Racker's Patchwork „Nähwerkstatt“ in den letzten Wochen bis zu 50 Stück am Tag produziert hatte. Die Spende kann die Tafel derzeit besonders gut brauchen, da seit Beginn der Coronakrise für die vier Tafelläden der Bürgerstiftung viel Ware zugekauft werden musste. Seit Ende März liefen die Tafelläden im Notbetrieb, um die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und Tafelkunden und – Kundinnen zu schützen, von denen

viele zur Risikogruppe zählen. Der Notfallplan sah vor, dass zentral Lebensmitteltüten gepackt wurden, die dann vor Ort ausgegeben oder ausgeliefert wurden.

Ab Pfingsten läuft die Ausgabe des Tafelladens in Maisach wieder wie gewohnt – entsprechende Hygienemaßnahmen werden umgesetzt. Tafelleiter Normann Wenke sucht derzeit noch Verstärkung für sein Team. Gesucht werden Helfer und Helferinnen, die einmal pro Monat dienstags von 11 bis ca. 16 Uhr im Tafelladen Maisach helfen, Ware zu sortieren, vorzubereiten und auszugeben. Interessenten melden sich bei der Bürgerstiftung unter info@buergerstiftung-lkr-ffb.de oder 08141-348722.

Bürgerstiftung für den Landkreis FFB

Familienstützpunkt: „Kinder malen oder schreiben ihre Erfahrungen mit Corona“

■ **Liebe Kinder,** seit Corona hat sich gerade für Euch vieles verändert. Wie erlebt ihr diese Zeit, welche Erfahrungen habt ihr damit gemacht und wie geht es Euch damit? Um euren Gedanken einen Platz zu geben, lädt Euch (Kinder bis 14 Jahre) der Familienstützpunkt ein, eure Erlebnisse mit Corona auf ein A4-Blatt zu malen oder schreiben.

■ **Abgabetermin bis 31. August**
Die Werke können bis zum 31. August 2020 an den Familienstützpunkt Maisach/Egenhofen, Aufkirchner Straße 14, 82216 Maisach, entweder per Post geschickt oder im Rahmen eines kleinen Spazierganges in den Briefkasten des Familienstützpunktes eingeworfen

werden. Vergesst nicht euren Namen und die Adresse hinten auf das Blatt zu schreiben, ihr könnt aber selbstverständlich anonym bleiben.

■ Ausstellung im kommenden Herbst

Im kommenden Herbst 2020 wird es eine Ausstellung geben, in der alle Werke ausgestellt werden. Wann und

wo diese stattfinden wird, erfahrt ihr ab Oktober über das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach oder unter www.kispul.de/familienstuetzpunkt/. **Familienstützpunkt**

Kontaktinformationen zum Familienstützpunkt können in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes auf Seite 10 eingesehen werden.

WOHNEN & KÜCHEN

KESER

HOME COMPANY

MÖBEL DEIN LEBEN AUF

MAMMENDORF & OLCHING

www.keser-homecompany.de

Landesbund für Vogelschutz (LBV): Neues Leben im Fußbergmoos – Nachwuchs bei den Heckenrindern

Aus dem Fußbergmoos gibt es in diesen Tagen eine erfreuliche Nachricht: Die Heckerinderherde hat Nachwuchs bekommen. Im Frühling hat die Kuh Elsa ein kleines Stierkalb geboren. Mit seinem wuscheligen, hellbraunen Fell und den dunklen Augen erkundet es schon neugierig seine Welt. Dabei hält es die frisch gebackene Mama und auch seine „Tanten“ manchmal ganz schön auf Trab und genießt die warmen Sonnenstrahlen gemütlich im Gras. Die ersten Untersuchungen durch die Tierärztin hat es schon hinter sich, jetzt stehen noch wichtige Impfungen an. In einer



kleinen Homestory auf seinen neuen Kanälen Facebook und Instagram zeigt der LBV Fürstenfeldbruck in den kommenden Wochen

die nächsten Schritte des kleinen Herdenmitglieds. Wenn es größer ist, wird das Kalb zu einem aktiven Naturschützer.

Die Heckerinder des LBV Fürstenfeldbruck sind die tierischen Landschaftspfleger im Fußbergmoos. Die robusten Tiere trotzen Wind und Wetter und können ganzjährig in freier Natur gehalten werden. Heckerinder sind eine Rückzüchtung des Auerochsen, der in Urzeiten die Münchner Schotterebene, dort wo heute das Fußbergmoos liegt, in freier Wildbahn beweidet hat. Heute hält die Heckerinderherde mit zehn Tieren die Naturschutzflächen im Moos frei von unerwünschten Büschen und bewahrt so blühende Offenland-Lebensräume für seltene Tier- und Pflanzenarten.

Unterstützung für das Rinderwohl Die Heckerinderherde lebt zwar recht frei auf den Weiden im Fußbergmoos, dennoch brauchen die Tiere Pflege und Fürsorge. Dafür ist der LBV auch auf Spenden angewiesen. Der Naturschutzverein bezahlt davon tierärztliche Untersuchungen und Behandlungen, Impfungen, einige Portionen Extrafutter im Winter sowie nötige Reparaturen an den Zäunen oder der Tränke. Es gibt immer etwas zu tun. Wer die Rinder gerne unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende an den LBV Fürstenfeldbruck.

Text: LBV/Foto: Platzdasch

Bald 60 Jahre Fanfarenzug Graf Toerring Gernlinden



Seit 1961 tritt der Fanfarenzug in und außerhalb der Gemeinde lautstark in Erscheinung. Wir sind ein Naturtonfanfarenzug. Das heißt, die Instrumente besitzen keine Ventile um Halbtöne zu erzeugen. Stimmgewaltig unterstützt werden die Fanfaren

durch Landsknechtstromeln. Unsere FahnenSchwinger und -werfer machen das Auftreten komplett. Als Besonderheit besitzen wir sowohl eine historische Landsknechtstracht als auch eine bayerische Tracht. Mit unserer historischen Tracht spielen wir

auf Mittelalterveranstaltungen, insbesondere dem Kaltenberger Ritterturnier. Die bayerische Tracht kommt überwiegend bei Volksfesten zum Einsatz. Ein Höhepunkt sind die Auftritte auf dem Münchner Oktoberfest. Seit 1964 spielen wir jährlich auf dem Trachten- und Schützenumzug und seit 1967 auch beim Einzug der Festwirte.

In unserer Heimat sind wir tief verwurzelt. Beim Maibaumaufstellen, Faschingszug, Volksfesteinzug und dem Dorffest in Gernlinden sind wir ein fester Bestandteil. Aber auch bei der Altpapiersammlung zugunsten des Kinderspielplatzes unterstützen wir gerne. Neben dem Musikalischen stehen bei uns Spaß und Gemeinschaft im Mittelpunkt.

Vom 11. bis 13. Juni 2021 feiern wir mit dem 5. Graf Toerring Brunnenfest unser 60-jähriges Jubiläum. Wir laden dazu bereits sehr herzlich ein.

Neue aktive oder fördernde Mitglieder sind immer herzlich willkommen! Infos unter fanfarenzuggernlinden.de oder per Mail: vorstand@fanfarenzuggernlinden.de.

Text/Foto: Fanfarenzug

Marienmonat



Maialtar und Maiandachten

Sonja Hoffmann und Monika Strauß-Rehberg vom Katholischen Frauenbund Maisach richteten den Maialtar in St. Vitus auch dieses Jahr wieder wunderschön mit blauen Maiandachten her. Als kleine Entschädigung für die Absage der Maiandachten in Maisach und Frauenberg bekamen alle Mitglieder des KDFB Maisach eine Marienkerze, geweiht von Pater Benjamin und verteilt von der Vorstandschaft des Frauenbundes.

Text/Foto: Katholischer Frauenbund

Kispul-Kinderhaus



Märchenhafter Rundgang

Am Kispul-Kinderhaus gab es erneut einiges zu entdecken. Nach dem Osterrundgang hat das Einrichtungsteam und der Familienstützpunkt mit vielen kreativen Ideen verschiedene Märchen am Zaun dargestellt. Es konnte wieder gezählt und gerätselt werden.

Text/Foto: Kispul-Kinderhaus

Maisacher Tiefbau

Kanal-Erdarbeiten und Wasserhaltung



Meisterbetrieb **Peter Partsch**

Rottbach
Schmiedstraße 4
82216 Maisach

Telefon 0 81 35/80 93
Telefax 0 81 35/88 49



LÖWENAPOTHEKE

HOMÖOPATHIE • NATURHEILKUNDE

Maisach

Apotheker Heiner Pflaum

Hauptstr. 7
82216 Maisach

Tel. 08141-90584 • Fax: 08141-392657
info@apotheke-maisach.de

Öffnungszeiten: Montag - Samstag 8:00 - 12:30 Uhr
tägl. ausser Samstag 14:30 - 18:30 Uhr

Sport macht Spaß beim TSV Gernlinden

Im Jahre 1946 gründete ein Häuflein Sport-Begeisterter den TSV-Gernlinden e.V. mit der Abteilung Fußball. Viel Idealismus war damals nötig - nach dem Krieg - einen Sportverein ins Leben zu rufen. Nächstes Jahr feiern wir nun 75-jähriges Jubiläum und mittlerweile bietet der TSV-Gernlinden in derzeit neun Abteilungen ca. 1000 Sportlern ein breites Angebot an Sport und Bewegung. Auf unserem attraktiven Sportgelände und im vereinseigenen Sportheim trainieren die Abteilungen Fußball, Stockschißen, Sportkegeln und Tanzen. Unser Vereinswirt versorgt uns bei Feiern und auch nach dem Training gerne mit kroatischen Köstlichkeiten. Die Abteilungen Ringen, Tischtennis haben ihre Trainingsstunden ausschließlich in der Schulturnhalle Gernlinden. Bergsport bietet im Moment nur die Möglichkeiten der Skifahrten und Skikurse im Winter. Unsere Sportfischer haben den Waldsee Gernlinden als „Trainingsort“. Dieser ist wunderschön und nahe dem Sportgelände gelegen. Die stärkste Abteilung des TSV, Turn-, Freizeit- und Gesundheitssport bietet verschiedene Trainingsmöglichkeiten sowohl in der Schulturnhalle Gernlinden, dem Pfarrsaal oder auch für einige Stunden im Freien. Wir freuen uns über jeden Sportbegeisterten, der Spaß in einer unserer Abteilungen hat, oder sogar ein Amt übernehmen möchte.



TSV Gernlinden

Über 40 Jahre Akkordeonorchester Maisach

Das Akkordeonorchester Maisach – kurz AOM – wurde 1977 vom Akkordeonlehrer Erich Sokollik im Rahmen der Musikschule gegründet und ist seitdem mit zahlreichen Auftritten fester Bestandteil im Kulturleben der Gemeinde. Neben dem „großen“ Orchester gibt es ein Nachwuchsensemble und immer wieder verschiedene Spielgruppen, die sich für Wettbewerbe oder kleine Auftritte formieren.

Seit 1999 werden die Orchester als Verein geführt. Mit der aktuell elften Amtszeit ist Steffi Haug durchgehend die Erste Vorsitzende. Seit 2000 leiten Heike Tolksdorf und nun auch Florian Lang das AOM. Höhepunkte unter den Auftritten waren die verschiedenen Jubiläumskonzerte oder die Gemeinschaftskonzerte mit dem Gesangverein und der Blaskapelle. Die Auf-



tritte führten das Orchester über die Gemeindegrenzen hinaus nach Spanien, Kopenhagen, Prag oder Hamburg.

Die Teilnahme an nationalen und internationalen Wettbewerben spornte das AOM immer wieder zu intensiven Proben an, die auch von Erfolg gekrönt waren. So wurde das Orchester wiederholt Bayerischer Meister und holte drei Mal beim World Music Festival in Innsbruck in der Oberstufe

den ersten Platz. Aktuell hat sich das Stammorchester für den Deutschen Orchesterwettbewerb qualifiziert, der leider ausfallen wird. Das AOM konnte aber den Sonderpreis ergattern und darf Anfang 2021 beim BR eine CD aufnehmen. Nach der CD Piazzolla von 2015 wird dies die zweite des Orchesters. Neue Spieler und Spielerinnen sind immer willkommen.

Text/Foto: Akkordeonorchester

Kulturgenossenschaft 60 + neu gegründet

„Gemeinsam genießen“ ist das Motto, unter dem seit geraumer Zeit Menschen um die 60 und älter in Maisach zu Essen und Gesprächen zusammenkommen. Einer der Initiatoren ist Hartmut Hombach, Gemeinderat und seit kurzem verantwortlicher Referent für die Altersgruppe 60+.

Die von den Teilnehmenden als sehr anregend empfundenen Treffen sollen nun auf eine breitere Basis gestellt werden. Deshalb wurde Anfang Mai dieses Jahres nach intensivem Austausch

(in Coronazeiten per Videochat) der Verein „Kulturgenossenschaft 60+“ gegründet. Der Verein ist offen für interessierte Frauen und Männer und unabhängig von Religions- oder Parteizugehörigkeit. Als Erste Vorsitzende des Vereins wurde Christine Wunderl gewählt, zweiter Vorsitzender ist Max Hüttinger.

Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, für Menschen um die 60 und älter in der Gesamtgemeinde Maisach einen festen Treffpunkt einzurichten. Aktuell wird noch

intensiv nach geeigneten Räumlichkeiten gesucht. Der Verein ist für jeden Tipp dankbar! Mit der „Kulturgenossenschaft 60+“ soll ein Forum für gemeinsame Aktivitäten entstehen, z.B. Finden oder Vertiefen von Interessen, Diskussion aktueller Themen, gemeinsames Spielen, Wandern, Kino-, Theater- oder Biergartenbesuche, und vieles mehr.

Die Teilnehmenden sollen gerne ihre Interessen einbringen. Gedacht ist an eine Art Börse, um Gleichgesinnte zu finden für Unternehmungen,

aber auch für gegenseitige Unterstützung und soziales Engagement. Interessierte, die mitmachen, mitdenken und Mitglied werden wollen, können sich an die Vorsitzenden wenden.

Es gibt auch schon eine erste Idee: Da bis auf weiteres wegen Corona keine Veranstaltungen stattfinden dürfen und persönliche Begegnungen nur eingeschränkt möglich sind, möchte der Verein einen Bücherabholservice für diejenigen organisieren, die gerne lesen, aber Bücher wegen gesundheitli-

cher Einschränkungen nicht selbst in der Bücherei abholen können.

■ Kontaktmöglichkeiten

An diesem Service Interessierte können sich bei Ingrid Salvador melden (Telefon 08141-95926, E-Mail: salvador-fischer@gmx.de). Mehr über den Verein erfahren Sie bei Christine Wunderl (Telefon 08141-359300, E-Mail: ch.wunderl@web.de) und bei Max Hüttinger (Telefon 08141-95257, E-Mail: mhuettinger@t-online.de).

Kulturgenossenschaft 60+

Der Gesangverein Maisach stellt sich vor



Man schrieb das Jahr 1891, als der Gastwirtssohn Johann Mathäser vom Wehrdienst zurückkehrte, wo er ein Notenbüchlein des „Regensburger Liederkränzes“ vorfand. Einer seiner Briefe belegt, dass damit die Geschichte des Gesangverein Maisach ihren Lauf nahm. Mit drei Freunden tat sich Johann im Wirtshaus zusammen, um über die Idee eines Gesangvereins zu beraten. Ein Jahr später wurde mit weiteren singfreudigen Männern der Gesangverein Maisach gegründet, der sich regelmäßig im Gasthaus Mathäser versammeln sollte. Die Öffnung des Männerchores auch für Frau-

sowie 2010 für die Kleinsten, die „Fridolinküken“. Gut zu tun gibt es für die mittlerweile über 110 aktiven Mitglieder. Am kulturellen Leben in Maisach beteiligt sich der Chor auch gaumenerfreud am Marktsonntag, dem eigenen Saugrillen oder Weihnachtsbazar. Neben dem Gesang pflegt der Verein stets auch das Miteinander mit gemeinsamen Brotzeiten, geselligen Abenden und Vereinsausflügen. Neue Mitsängerinnen und -sänger aller Altersstufen sind immer gerne willkommen. Infos sind unter www.gesangvereinmaisach.de zu finden.

Text/Foto: Gesangverein

JOSEF ERHARD
GmbH

Erdbelegung, Garten- und Landschaftsbau

- Baugruben
- Versitzgruben
- Entwässerungen
- Abbruch
- Brunnen-schächte für Wärmepumpenanlagen

- Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Natursteinverlegung
- Zaunbau

Frühlingstraße 9 a · 82216 Gernlinden · Telefon 081 42/150 11 · Fax 162 39
info@galabau-erhard.com · www.galabau-erhard.com

Meisterbetrieb

Malerbetrieb
STEFAN PARTSCH

Ihr Innungsfachbetrieb aus der Region.

Malerbetrieb Stefan Partsch
82216 Maisach – Rottbach
Schmiedstraße 4
Mobil 0163 / 2640 544

Tel. 08135 / 9917 391
Fax 08135 / 8849
info@malerbetrieb-partsch.de
www.malerbetrieb-partsch.de

50 Jahre Heimatbühne Gernlinden



Liebe Freunde der Heimatbühne, da wir heuer unser 50-jähriges Bühnenjubiläum feiern, möchten wir uns auf diesem Weg recht herzlich bei unserem treuen Publikum bedanken. 50 Jahre ist eine lange Zeit, in der wir jeweils zweimal im Jahr - Frühjahr und Herbst - bemüht waren und weiterhin bemüht sind, Euch für ein paar Stunden in eine andere, meistens lustige Theaterwelt zu entführen.

Nachdem der Burschenverein mit Theaterspielen angefangen hatte, trafen sich vor 50 Jahren ein paar spielbegeisterte Freunde und gründeten die Heimatbühne Gernlinden. Federführend waren dabei Roman und Ingrid

Rauscher. Das erste Theaterstück hieß „Ein guter Einfall“ und es hat sich in den vielen Jahren bewahrt, dass dies ein guter Einfall war.

Zuerst spielte man im Pfarrsaal von Gernlinden und in der Bahnhofsgaststätte, beim Ritzer. Später führte man die einstudierten Stücke auch im Pfarrsaal Maisach auf. Als Ausweichmöglichkeit für das abgerissene „Waldschlössl“ zog man auf die Bühne der Gaststätte Amperbad in Neuesting um. Mit Eröffnung des Bürgerzentrums in Gernlinden fand man eine neue, größere Bühne, Schmink- und Technikraum und Dank der Gemeinde auch einen Proben- und Kulissenraum.

In diesen 50 Jahren konnte die Heimatbühne das Publikum mit 100 Theaterstücken begeistern und die Vorstellungen waren meist schnell ausverkauft. Im Mai 2020 wollten wir unser Jubiläum gebührend feiern, doch leider lassen es die momentan unglücklichen und unüberschaubaren Umstände nicht zu. Wir werden aber, wenn möglich, im Herbst ein neues Theaterstück einstudieren, unser treues Publikum gerne zu unseren Vorstellungen begrüßen, um dann im Jahr 2021 das 50. Jubiläum nachzufeiern. Bis dahin wünschen wir allen unseren Freunden viel Geduld, Durchhaltevermögen, vor allem - bleiben Sie gesund. **Text/Foto: Heimatbühne**

Kirchenmusik in Gernlinden in Coronazeiten

Gemäß der Übereinkunft der Bischöfe mit der Staatsregierung kann Musik in den Gottesdiensten nur sehr eingeschränkt erklingen: Das Singen der Gemeinde ist reduziert, mit Mundschutz macht es auch keinen rechten Spaß, Chöre und Orchester dürfen nicht sein. Das macht auf die Dauer wenig Freude. Gleichzeitig sind die vielen freiberufl-

chen Musiker im Land, Sänger und Instrumentalisten derzeit ohne Engagements und Auftrittsmöglichkeiten und damit ohne Einkommen.

Der Chorleiter von Bruder Konrad, Alfons Strähhuber, hat deshalb solche Berufsmusiker eingeladen, die Sonntagsgottesdienste von Mai bis Ende Juli zusammen mit dem Organisten, Wolf-

gang Lechner, mit ihrer Kunst zu bereichern.

Der Aufruf fand große Resonanz und so können sich die Besucher an jedem der kommenden Sonntage an einer besonderen Musik erfreuen. Wenn nötig, wird das Programm nach Ende der Sommerferien fortgesetzt.

Chor Bruder Konrad

Bartels Gartenbau
Garten- & Landschaftsbau

- Pflasterarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Erd- und Humusarbeiten
- Zaunanlagen
- Holzterrassenbau
- Baumfällungen und Zuschnitte

Metzgerstraße 4 · 82216 Maisach
Telefon 0 8141/9 43 24 · Telefax 0 8141/9 32 96
Mail: info@bartels-gartenbau.de • www.bartels-gartenbau.de

ROBERT RENTZSCH
Heizung + Sanitär

Heizung + Sanitär + Solartechnik + Schwimmbadbau + Photovoltaikanlagen

Tel. 0 81 42 / 4 70 08 Fax 0 81 42 / 44 30 96

82216 Gernlinden, Hakenstraße 5, robert@rentzsch-heizungsbau.de

Volkshochschule Maisach informiert



Die Volkshochschule Maisach darf weiterhin ihren üblichen Betrieb mit Präsenzkursen nicht anbieten.

Einige der in diesem Semester bereits angelaufenen Kurse (fast alle Sprachkurse und ein Teil der Gymnastikkurse) können wir online weiterlaufen lassen. Sie finden eine Aufstellung auf unserer Website (www.vhs-maisach.de).

Es ist auch noch möglich, in diese Veranstaltungen einzusteigen. Unter Telefon (08141-90098) und auch per E-Mail (bildung@vhs.maisach.de) stehen wir für Fragen während unserer Geschäftszeiten gerne zur Verfügung.

Diese sind: Montag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr, Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Alles jeweils außerhalb der Schulferienzeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

Volkshochschule

Selbsthilfegruppen

Alle Treffen der genannter Gruppen können derzeit aus gegebenem Anlass nicht stattfinden. In dringenden Fällen nehmen Sie bitte Kontakt über die jeweils angegebene Telefonnummer auf.

Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Gernlinden trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Pfarrsaal/Buschingstraße 4 in Gernlinden unter der Leitung von Alfons Hellmann. Monatlich wechselnde Themen werden von Referenten beantwortet. Nähere Auskünfte über die Gruppe erhalten Sie unter der Telefonnummer 08142/40916.

Diabetes Selbsthilfegruppe

Die Angehörigen-Selbsthilfegruppe für Alzheimer- und Demenzerkrankungen trifft sich jeden zweiten Montag im Monat ab 19 Uhr im Haus der Begegnung der Nachbarschaftshilfe, Josef-Sedlmayr-Straße 14 in Maisach unter der Leitung von Petra Seidl zum Erfahrungsaustausch. Telefonische Auskunft: Anrufbeantworter 08141/404932 (wird täglich abgehört!).

Alzheimer Selbsthilfegruppe

Selbsthilfe für Krebserkrankte

Die Krebsselbsthilfegruppe Maisach trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat von 18 bis 20 Uhr in der Lindenstraße 9, Maisach, zum Erfahrungsaustausch, zu Vorträgen, Beratung und Information. Jeweils von 16 bis 17 Uhr wird eine individuelle Sprechzeit für Betroffene und deren Angehörige angeboten. Telefonische Erreichbarkeit ist gegeben unter 08141/94539.

Krebsselbsthilfegruppe

In den Räumlichkeiten „Treffpunkt Hand in Hand“, in der Lindenstraße 9 in Maisach, findet die Beratung und Gesprächsrunde des Fachbeirats und Behindertenbeauftragten sowie des Leiters der Selbsthilfegruppe „Menschen mit körperlicher Einschränkung“ jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 13 Uhr und jeden vierten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr statt. Telefonische Informationen gibt es unter der Rufnummer 08141/5343530 (Anrufbeantworter ist geschaltet).

Behindertenbeauftragter

Strick-Café: Jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr findet in den Räumlichkeiten „Treffpunkt Hand in Hand“, Lindenstraße 9 in Maisach, ein Stricktreff statt. **Krebsselbsthilfegruppe**

Wichtige Notrufnummern

Polizei: Telefon 110 - Polizeiinspektion Olching, Telefon 08142/293-0

Feuerwehr - Rettungsdienst - Notarzt: Telefon 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung:

Augenärztlicher, kinderärztlicher und HNO-ärztlicher Notdienst, Telefon 116 117, www.aerzte-ffb.de

Apothekennotdienst: www.aponet.de

Krankenhaus Klinikum Fürstenfeldbruck: Dachauer Str. 33, Telefon 08141/99-0, E-Mail: info@klinikum-ffb.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in der Kreisklinik Fürstenfeldbruck:

Telefon: 08141/99-3700, Fax: 08141/99-3709; Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 18 bis 20 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag 9 bis 19 Uhr

Giftnotrufzentrale München:

Telefon 089/19240 - Internet: www.toxinfo.org

Tierärztlicher Notdienst:

Samstag, Sonntag und Feiertage, www.tierarztnotdienst-ffb.de

Ökumenische Nachbarschaftshilfe mit Sozialdienst Maisach-Egenhofen e.V.:

Josef-Sedlmayr-Str.14, 82216 Maisach, Telefon 08141/90877; Ambulante Pflege: Telefon 08141/305953; Tagespflege: Telefon 08141/305951; Kinderpark Maisach: Telefon 01525/8403822; Kinderpark Gernlinden: Telefon 08142/478015; Mittagsbetreuung: Grundschule Maisach, Telefon 08141/5272771; Grundschule Gernlinden, Telefon 08142/443612

FFB-Kummertelefon:

Montag, Dienstag, Donnerstag 15 bis 18 Uhr mit Ansage, für Kinder und Jugendliche 08141/512525, für Eltern 08141/512526

Frauennotruf (24-Stunden-Rufbereitschaft): Telefon 08141/290850

Frauenhaus (24-Stunden-Rufbereitschaft): 08141/3573565

Moses-Projekt: Anonyme Beratung – Hilfe für verzweifelte, werdende Mütter - Notruf-Tel.: 0800 00 667 37 rund um die Uhr

Krisendienst Psychiatrie:

Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not, Telefon 0180/6553000, täglich von 9 bis 24 Uhr, für Menschen in seelischen Krisen und für psychiatrische Notfälle ab 16 Jahren, Info: www.krisendienst-psychiatrie.de

P6 Neo:

Kontakt- und Begegnungsstätte für Suchtkranke in Fürstenfeldbruck, Infos unter Telefon 08141-3630983 und www.aid-ffb.de

Kanal-Notdienst und Notruf in Abwasserfragen: Amperverband, Tel. 08141/7310,

Rufbereitschaft außerhalb der regulären Dienstzeit: Kanalisation und Pumpwerke 0172/8305975; Kläranlage 0172/8151839

Energie Südbayern GmbH:

ServiceCenter Fürstenfeldbruck Telefon 08141/5022-0

Stromstörungsmeldung für Maisach, Gernlinden, Rottbach, Überacker und Gernerswang:

Bayernwerk AG: Störungsnummer: 0941/28003366 (Ortsnetztarif), Internet: www.bayernwerk.de; - für Malching: Stadtwerke Fürstenfeldbruck, Telefon 08141/4010, Internet: www.stadtwerke-ffb.de

Bereitschaftsdienst

Wasserwerk Maisach:

Der Bereitschaftsdienst ist über die Telefonnummer 08141/2459890 zu erreichen.

Alle Angaben mit Stand 29. Mai 2020 (12 Uhr).

Apotheken-Notdienste April und Mai 2020

JUNI 2020

- 01.06., Amper-Apotheke, Olching, Dachauer Str. 5, Tel.: 08142/13808
- 02.06., Schutzengel-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 10, Tel.: 08141/80067
- 03.06., Bären-Apotheke, Olching, Feursstr. 15 B, Tel.: 08142/13037
- 04.06., Marien-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 8, Tel.: 08141/807080
- 05.06., Petri-Apotheke, Olching, Hauptstr. 31, Tel.: 08142/13723
- 06.06., Bahnhof-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 3, Tel.: 089/801125
- 07.06., Birken-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 4, Tel.: 08141/2285280
- 08.06., St. Hildegard-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 62, Tel.: 089/80078800
- 09.06., Center-Apotheke, Olching, Hermann-Böcker-Str. 13, Tel.: 08142/6698412
- 10.06., Sonnen-Apotheke, Gröbenzell, Bahnhofstr. 6, Tel.: 08142/9948
- 11.06., Rosen-Apotheke OHG, Olching, Hauptstr. 30, Tel.: 08142/15042
- 12.06., St. Georgs-Apotheke, Gröbenzell, Tannenleckstr. 2, Tel.: 08142/51977
- 13.06., Linden-Apotheke, Maisach/Gernlinden, Heinstr. 5, 08142/12720
- 14.06., Erasmus-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 20, Tel.: 08141/38380
- 15.06., Bahnhofs-Apotheke, Olching, Ilzweg 1, Tel.: 08142/400705
- 16.06., Kreuz-Apotheke, Gröbenzell, Puchheimer Str. 2, Tel.: 08142/540222
- 17.06., Petri-Apotheke-Neuesting, Olching, Jeisstr. 3, Tel.: 08142/489025
- 18.06., Apotheke im Ikarus Center, Puchheim, Domierstr. 3, Tel.: 089/80072455
- 19.06., Löwen-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 7, Tel.: 08141/90584
- 20.06., Johannes-Apotheke, Gröbenzell, Kirchstr. 7, Tel.: 08142/59670
- 21.06., Amper-Apotheke, Olching, Dachauer Str. 5, Tel.: 08142/13808
- 22.06., Schutzengel-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 10, Tel.: 08141/80067
- 23.06., Bären-Apotheke, Olching, Feursstr. 15 B, Tel.: 08142/13037
- 24.06., Marien-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 8, Tel.: 08141/807080
- 25.06., Petri-Apotheke, Olching, Hauptstr. 31, Tel.: 08142/13723
- 26.06., Bahnhof-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 3, Tel.: 089/801125
- 27.06., Birken-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 4, Tel.: 08141/2285280
- 28.06., St. Hildegard-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 62, Tel.: 089/80078800
- 29.06., Center-Apotheke, Olching, Hermann-Böcker-Str. 13, Tel.: 08142/6698412
- 30.06., Sonnen-Apotheke, Gröbenzell, Bahnhofstr. 6, Tel.: 08142/9948

JULI 2020

- 01.07., Rosen-Apotheke OHG, Olching, Hauptstr. 30, Tel.: 08142/15042
- 02.07., St. Georgs-Apotheke, Gröbenzell, Tannenleckstr. 2, Tel.: 08142/51977
- 03.07., Linden-Apotheke, Maisach/Gernlinden, Heinstr. 5, 08142/12720
- 04.07., Erasmus-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 20, Tel.: 08141/38380
- 05.07., Bahnhofs-Apotheke, Olching, Ilzweg 1, Tel.: 08142/400705
- 06.07., Kreuz-Apotheke, Gröbenzell, Puchheimer Str. 2, Tel.: 08142/540222
- 07.07., Petri-Apotheke-Neuesting, Olching, Jeisstr. 3, Tel.: 08142/489025
- 08.07., Apotheke im Ikarus Center, Puchheim, Domierstr. 3, Tel.: 089/80072455
- 09.07., Löwen-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 7, Tel.: 08141/90584
- 10.07., Johannes-Apotheke, Gröbenzell, Kirchstr. 7, Tel.: 08142/59670
- 11.07., Amper-Apotheke, Olching, Dachauer Str. 5, Tel.: 08142/13808
- 12.07., Schutzengel-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 10, Tel.: 08141/80067
- 13.07., Bären-Apotheke, Olching, Feursstr. 15 B, Tel.: 08142/13037
- 14.07., Marien-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 8, Tel.: 08141/807080

Weitere Apothekennotdienste entnehmen Sie online: www.aponet.de.

Der Pfarrverband Maisacher Land meldet

Für die Gottesdienste im Pfarrverband Maisacher Land beachten Sie bitte die Aushänge in den Schaukästen und die Veröffentlichung in der Tagespresse sowie unsere Informationen auf unserer Homepage: www.pv-maisacherland.de. Die Anmeldung zu den Gottesdiensten in Maisach, Rottbach und Malching erfolgt ausschließlich über:

- ★ Maisach: Pater Benjamin, Tel.: 08141-390823;
- ★ Rottbach: Frau Walch, Dienstag 15 – 18 Uhr, Freitag 10 – 12 Uhr, Tel.: 08135-9947230;
- ★ Malching: Frau Käser, Mittwoch 9 – 11 Uhr, Tel.: Büro 08141/2283961 privat 08141/305987;
- ★ Gernlinden: ohne Anmeldung (maximal 65 Personen)

Voraussetzung für die Teilnahme an Gottesdiensten ist:

- ★ Das Tragen einer geeigneten Mund-Nase-Bedeckung, die von jedem Gottesdienstteilnehmer selbst mitzubringen ist.

★ Das Einhalten von einem Mindestabstand von zwei Metern zu anderen Gottesdienstbesuchern.

★ Eine vorherige Anmeldung in Maisach, Rottbach und Malching.

Nicht am Gottesdienst teilnehmen dürfen Personen:

- ★ die Symptome einer Erkrankung, Fieber oder Atemwegsprobleme aufweisen;
- ★ die mit COVID-19 infiziert oder unter Quarantäne gestellt sind;
- ★ die in den letzten 14 Tagen vor Anmeldung Kontakt zu einem bestätigten an COVID-19 Erkrankten hatten.

Mit der Teilnahme am Gottesdienst erklären Sie sich automatisch bereit, die oben genannten Voraussetzungen zu erfüllen.

Beachten Sie auch bitte dazu unsere ausgehängten Hygiene- und Gottesdienstgebote. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihr Mitwirken. **Pfarrverband Maisacher Land**

Emmaus-Gemeinde



Im evangelischen Emmaus-Gemeindezentrum können bis auf weiteres keine Gottesdienste und Veranstaltungen stattfinden. Aber ein Blick auf die Homepage (www.johanneskirche-olching.de) lohnt sich. Dort finden Sie die aktuellsten Informationen, Sie können wöchentlich Audioanfragen anhören oder Bilderergebnisse verschiedener Aktionen aus den letzten Wochen anschauen. **Pfarramt Olching**

WIDMANN
Metzgerei & Hofladen

Öffnungszeiten:
Hofladen Fußberg
Freitag 8:30 Uhr – 17:00 Uhr
Samstag 8:30 Uhr – 12:00 Uhr

Hofladen Widmann
Fußberg 4, 82216 Maisach
Tel. 08135/432

Frisch vom Bauernhof aus eigener Schlachtung
Weideochsen, Strohschweine und Geflügel aus Fußberg

- Komplettes Wurstsortiment aus eigener Herstellung ohne Geschmacksverstärker
- Partyservice
- 24 Std. Fleisch- und Wurstautomaten

Mit unserem Verkaufswagen:
DO in Gernlinden 8:00 Uhr – 12:00 Uhr
FR Wochenmarkt Maisach 12:30 Uhr – 17:30 Uhr
Samstag Gröbenzell 8:00 Uhr – 12:00 Uhr

REEX
real estate experts

Wir ermitteln den Marktpreis Ihrer Immobilie! kostenlos und unverbindlich

Anton Bachhäubl
Geschäftsführer, Immobilienökonom (ebs)

Bianca Bachhäubl
Prokuristin, Immobilienfachwirtin (IHK)

Immobiliencenter
Fürstenfeldbruck und Maisach

☎ 08141 36 37 10
www.reex-immobilien.de

Veranstaltungen im Juni und Juli 2020



★ Die hier veröffentlichten Veranstaltungen sind dem online-Kalender der Gemeindehomepage entnommen. Ob hier veröffentlichte Veranstaltungen bereits abgesagt sind und nur noch nicht der Gemeinde gemeldet wurden, konnte aus Zeitgründen nicht überprüft werden. Alle angekündigten Veranstaltungen stehen deshalb unter Vorbehalt. Berücksichtigt ist der Sachstand vom 29. Mai 2020 um 12 Uhr.

★ Wir bitten alle Veranstalter und Organisatoren, Terminänderungen jeder Art umgehend nach Bekanntwerden einer Sachlage an die Gemeinde Maisach und auch den örtlichen Medien zu melden.

★ Weil sich der Sachstand und die Regelungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie kurzfristig ändern können, bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger, sich auch über Radio, Print- und Onlinemedien auf dem Laufenden zu halten.

Foto: Gemeinde

18.06., 19.30, Gemeinderat, Bürgerzentrum Gernlinden, Brucker Str. 2, Saal
 20.06., 08.00-12.00, Altpapier-, Kleidung-, Schuhsammlung, Förderverein Spielpl. Gernlinden, Parkplatz Schlittenberg Hans-Gruber-Platz/Brucker Straße
 20.06., 8.00 – 14.00, Altpapiersammlung, Kispul, Maisach
 20.06., 9.00 – 13.00, Pflegeinsatz im Kreislehrgarten Adelshofen, Obst- und Gartenbauverein Maisach, Kreislehrgarten Adelshofen
 22.06., 19.30, Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal
 25.06., 19.00, Schießen der drei Vereine des Vereinsheims, SG Bavaria Maisach, Schützenheim, Rudi-Haimerl-Weg 3
 26.06., 19.30, Gernlindner Sommersingen, Chor der Bruder Konrad Kirche, Innenhof des Pfarrzentrums Bruder Konrad in Gernlinden – entfällt bei Regen
 27.06., 7.00, Flohmarkt, Frauentreff Gernlinden, Vorplatz Bürgerz. Gernlinden
 27.06., 14.00, Radltour zum Kräutergarten der Gartenfreunde Grafrath, Obst- und Gartenbauverein Maisach, Grafrath, Birkenweg, am Kräutergarten
 27.06., 17.00, Sommerfest, Obst- und Gartenbauverein Gernlinden, Waldsee Gernlinden beim Sportplatz
 27.06., 19.00, Grillfest, Freiwillige Feuerwehr Maisach, Feuerwehrhaus Maisach
 02.07., 19.30, Haupt- und Finanzausschuss, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal
 04.07., 12.00 – 17.00, Saugrillen und Großkaliberschießen Bavaria Maisach, SG Bavaria Maisach, Schützenheim, Rudi-Haimerl-Weg 3
 07.07., 18.00, Mittelschulverband, Mehrzweckraum Mittelschule (EG)
 11.07., 14.30, Jahreshauptversamml., VdK Gernlinden, Bürgerzentr. Gernlinden

Schützenverein Almrausch verschiebt Gründungsjubiläum

Der Schützenverein Almrausch Germerswang verschiebt die Festlichkeiten zum 100-jährigen Gründungsjubiläums, das am 6. und 7. Juni geplant war. Als Ersatztermin festgelegt wurde der 12. und 13. Juni 2021. Der Kabarettabend mit „Da Meier“ findet am 12. Juni 2021 statt. Bereits gekaufte Karten für dieses Jahr gelten nicht für die Veranstaltung am Ersatztermin. Sie können bei Günter Strauß in der Lugbergstraße 10 umgetauscht oder zurückgegeben werden. Infos dazu auch unter Telefon 08141/392591 oder per E-Mail: straussennest@t-online.de. **Schützenverein Almrausch**

Tel. 08141-536577-7 • Fax 08141-536577-5 • Info@furtner-malerbetrieb.de
 Tulpenstraße 11 • 82216 Maisach • Tel. 01 79 / 7 86 65 38 • www.furtner-malerbetrieb.de

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Maisach-Egenhofen

Folgende Angebote entfallen bis auf weiteres:

„Sonntagscafé“; Betreuungsgruppe für Senioren mit erhöhtem Betreuungsbedarf; Offener Mittagstisch für Senioren, die nicht allein zu Hause essen möchten; Kinderparks in Maisach und Gernlinden.

Aktuelle Informationen auf unserer Homepage www.nbh-maisach.de.
 Telefonisch sind wir erreichbar unter 08141/90 877.

Nachbarschaftshilfe

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

**Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ...
 ... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.**

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten.
 Ihr Ansprechpartner für Maisach/Mammendorf/
 Grafrath/Türkenfeld/Moorenweis:

Jürgen Dammasch

Sparkasse Fürstenfeldbruck
 Tel. 08141 407 4720
 Immobilienzentrum
 Juergen.Dammasch
 @sparkasse-ffb.de

Sparkassen Immobilien GMBH
 in Vertretung der VERMITTLUNGS

Musikschulen bieten an

Musikschule Maisach/Gernlinden: Susanne Ruscha, Mobil 0174/8109955,
 E-Mail: Musikschule.Maisach.Gernlinden@web.de;

Musikalische Ausbildung für alle Altersstufen: Blaskapelle Maisach e.V., www.blaskapelle-maisach.de,
 Andrea Turini, Mobilnummer 0163/6874573, E-Mail: andreaturini@yahoo.de.

Einkaufen auf unseren Wochenmärkten

Die Anbieter unserer Wochenmärkte Maisach und Gernlinden möchten ihre Kunden vor allem mit der Frische und der Qualität ihrer ökologischen Erzeugnisse, die überwiegend aus dem Landkreis Fürstenfeldbruck stammen, sowie persönlicher Beratung überzeugen.

Wochenmarkt in Gernlinden

Jeden Freitag von 8 bis 12 Uhr vor dem Bürgerzentrum werden frische Eier vom Hof und hausgemachte Nudeln, eine große Obst- und Gemüseauswahl, frisches Fleisch und schmackhafte Wurst aus Niederbayern sowie verschiedene Käsesorten aus kleinen Tiroler Käsereien angeboten.

Bauern- und Wochenmarkt in Maisach

Jeden Freitag von 12.30 bis 17.30 Uhr am Rathausplatz freuen sich die Marktleute des Maisacher Wochenmarktes, ihre Kunden begrüßen zu dürfen. Es erwarten Sie regionale Anbieter mit

Fleisch- und Wurstwaren aus der Hofmetzgerei, mit Käseschmankerln sowie frischem Gemüse und Salat vorwiegend aus Eigenanbau. Eine Vielfalt an hausgemachten Kuchen und Torten sind ebenso zu finden wie Eier und frisch hergestellte Nudeln, Südtiroler Produkte wie Schinken und Käse, saisonal Äpfel, Erdbeeren, Apfelsaft und tagesfrischer Spargel sowie Räucherware.



➡ **Bitte beachten Sie, dass auf beiden Märkten Maskenpflicht besteht.**

Die Gemeinde Maisach (14.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n Amtsbotin/Amtsboten (m/w/d)**, als Urlaubs- und Krankheitsvertretung.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Ausgangspost vom Rathaus zur Post zu bringen. Bekanntmachungen und sonstige Aushänge an den Amtstafeln anschlagen, sowie Botendienste und Botengänge nach Weisung zu erledigen. Wir bieten Ihnen eine Bezahlung auf Stundenbasis im Rahmen einer kurzfristigen Beschäftigung. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und verantwortliche Tätigkeit. Die vollständige Stellenausschreibung und die datenschutzrechtlichen Hinweise finden Sie unter www.maisach.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit dem Stichwort „**Amtsbote**“ bis spätestens **19.06.2020** online an bewerbung@maisach.de (nur PDF-Format) oder schriftlich an die **Gemeinde Maisach, Schulstr. 1, 82216 Maisach**.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Geschäftsleiter, Herr Eberlein 08141/937-222 zur Verfügung.